D **Montage- und Betriebsanleitung**

CZ **Montážní a provozní návod**

DK **Montage- og driftsvejledning**

E **Instrucciones de montaje y de servicio**

F **Notice de montage et d'utilisation**

FIN **Asennus- ja käyttöohjeet**

GB **Installation and Operating Instructions**

GR **Οδηγίες συναρμολόγησης και λειτουργίας**

I **Istruzioni di montaggio e per l'uso**

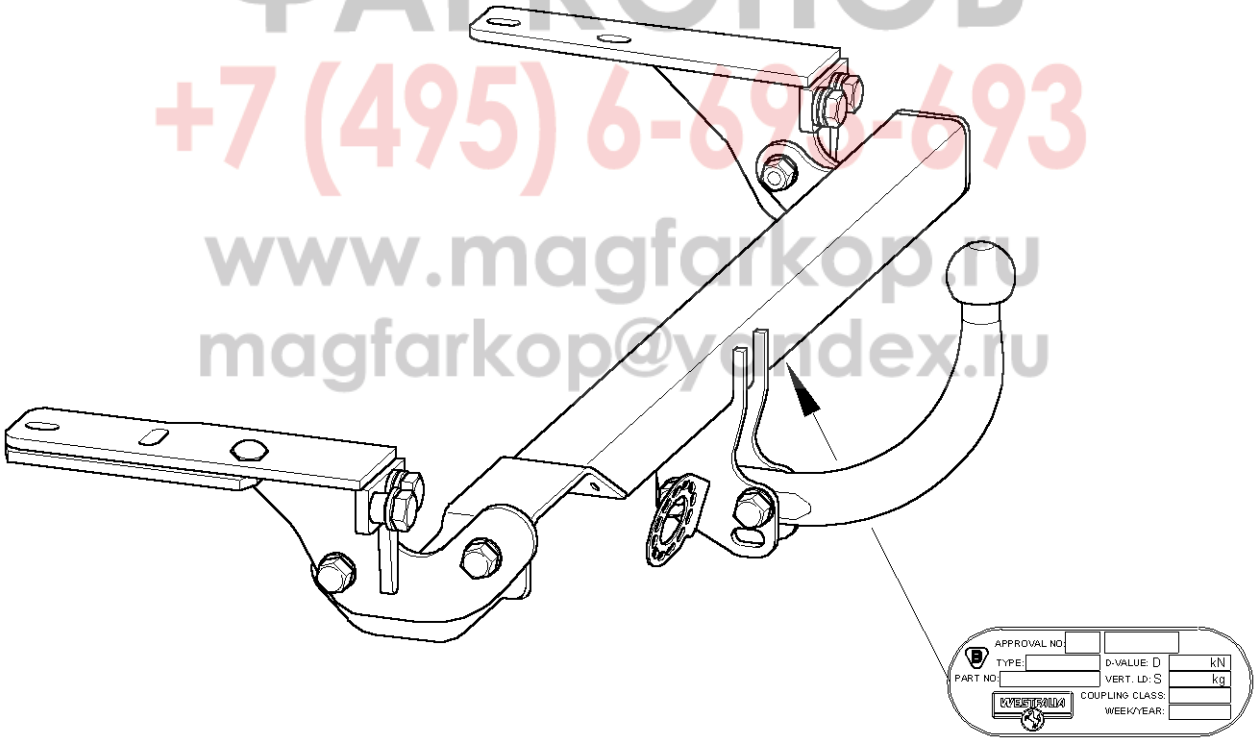
N **Monterings- og bruksanvisning**

NL **Montage- en gebruikshandleiding**

PL **Instrukcja montażu i eksploatacji**

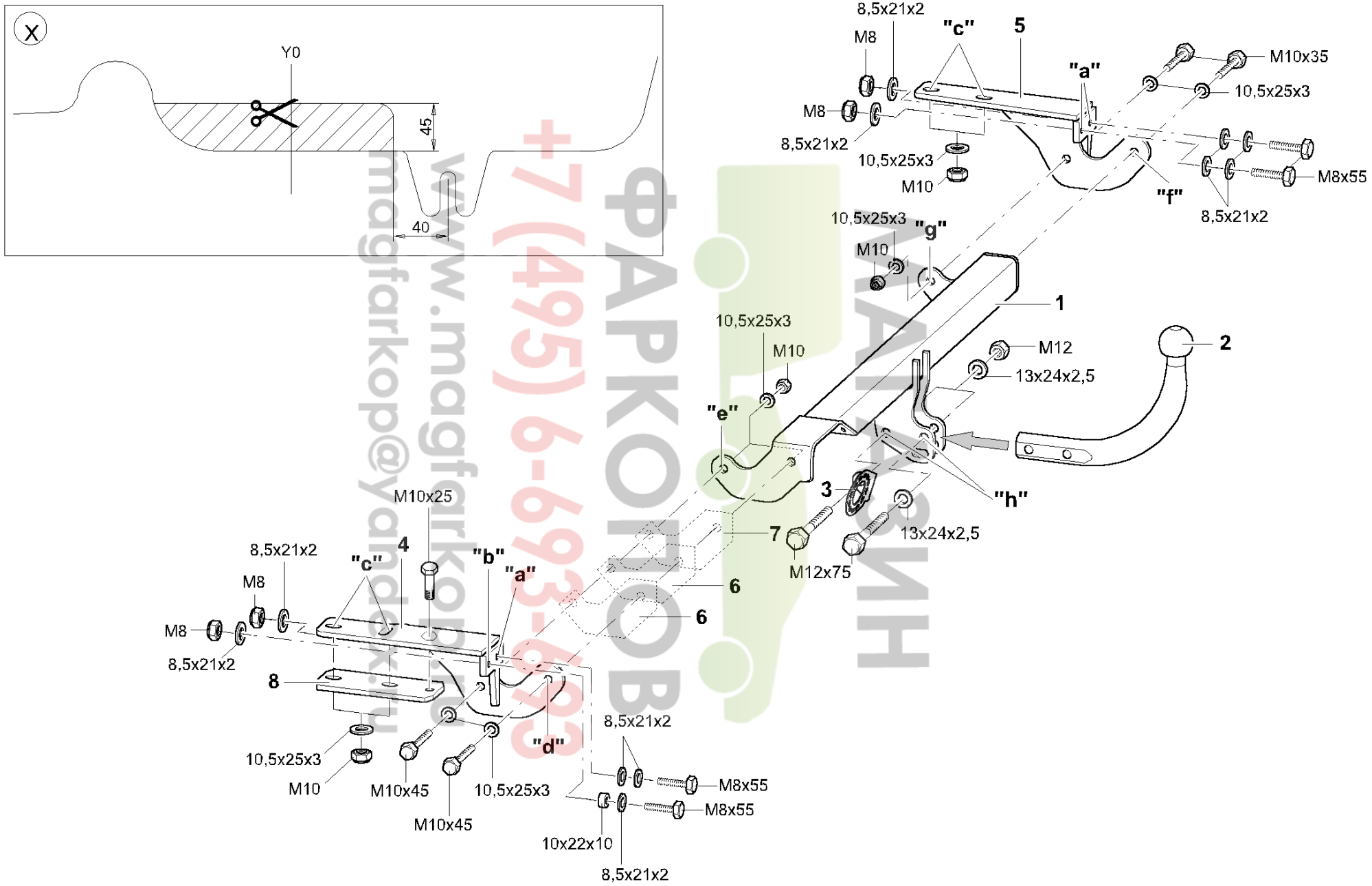
S **Monterings- och bruksanvisning**

МАГАЗИН
ФАРКОПОВ
+7 (495) 6-696-693
www.magfarkop.ru
magfarkop@yandex.ru



315 108 691 101 - 43/05 – 002

Peugeot 307 / Citroën C4



ФАРКОПОВ
+7 (495) 6-693-693
www.magfarkop.ru
magfarkop@yandex.ru
АВТОВИН

D Der Freiraum nach Anhang VII, Abbildung 30 der Richtlinie 94/20/EG ist zu gewährleisten.

CZ Volný prostor ve smyslu Přílohy VII, obr. 30 Směrnice č. 94/20/EG musí být zaručen.

DK Frirummet skal overholdes iht. bilag VII, fig. 30 i direktiv 94/20/EF.

E Debe garantizarse el espacio libre, conforme al anexo VII, imagen 30 de la directiva comunitaria 94/20/CE.

F L'espace libre doit être garanti conformément à l'annexe VII, illustration 30 de la directive 94/20/CE.

FIN Liitteen VII, direktiivin 94/20/EY kuvan 30 mukainen vapaatila on taattava.

GB The clearance specified in appendix VII, diagram 30 of guideline 94/20/EC must be guaranteed.

GR Πρέπει να εξασφαλίζεται ο ελεύθερος χώρος σύμφωνα με το Παράρτημα VII, εικόνα 30 της Οδηγίας 94/20/ΕΚ.

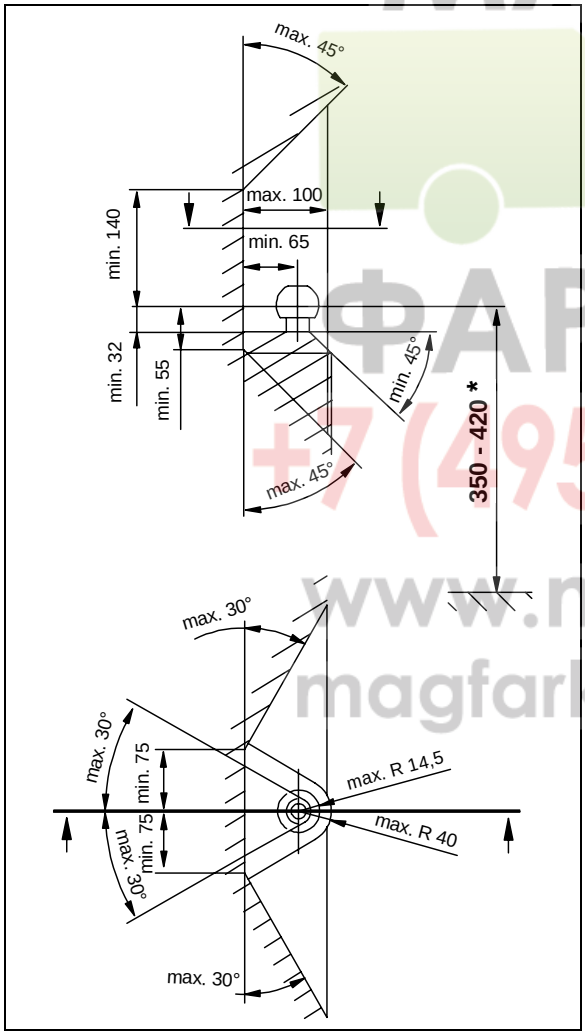
I Deve essere garantito lo spazio libero secondo l'allegato VII, figura 30 della direttiva 94/20/CE.

N Frirommet etter tillegg VII, figur 30 i direktiv 94/20/EØF skal overholdes.

NL De tussenruimte volgens aanhangsel VII, afbeelding 30 van de richtlijn 94/20/EG moet in acht worden genomen.

PL Zagwarantować swobodną przestrzeń zgodnie z załącznikiem VII, rysunek 30 dyrektywy 94/20/CE.

S Glappet enligt bilaga VII, bild 30 i direktiv 94/20/EG ska garanteras.



D * bei zulässigem Gesamtgewicht des Fahrzeuges

CZ * při celkové přípustné hmotnosti vozidla

DK * ved tilladt totalvægt for køretøjet

E * con peso total autorizado del vehículo

F * pour poids total en charge autorisé du véhicule

FIN * Ajoneuvon suurimmalla sallitulla kokonaispainolla

GB * at gross vehicle weight rating

GR * για το επιτρεπτό μικτό βάρος του οχήματος

I * per il peso complessivo ammesso del veicolo

N * ved kjøretøyets tillatte totalvekt

NL * bij toegestaan totaal gewicht van het voertuig

PL * przy dopuszczalnym ciężarze całkowitym pojazdu

S * vid fordonets tillåtna totalvikt

МАГАЗИН ФАРКОПОВ +7 (495) 6-693-693 www.magfarkop.ru magfarkop@yandex.ru

D **Lieferumfang der Anhängevorrichtung**

CZ **Objem dodání tažného zařízení**

DK **Anhængertrækkets leveringsomfang**

E **Volumen de suministro del enganche**

F **Pièces comprises dans la fourniture de l'attelage**

FIN **Vetolaitteen toimituksen sisältö**

GB **Scope of delivery of tow bar**

GR **Περιεχόμενο του πακέτου της διάταξης ζεύξης**

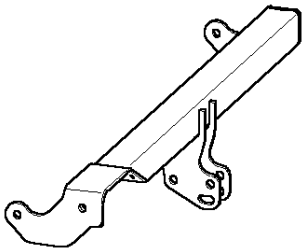
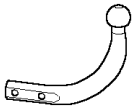
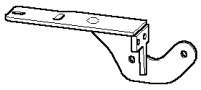
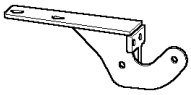
I **Dotazione del gancio di traino**

N **Leveringsomfang for tilhengerfeste**

NL **Leveromvang van de trekhaak**

PL **Dostarczone części haka holowniczego**

S **Dragkrokens leveransomfång**

1	1x	
2	1x	
3	1x	
4	1x	
5	1x	
6	2x	2mm
7	1x	1mm
8	1x	
9	2x	M12x75 (10.9)
10	2x	M10x45 (8.8)
11	2x	M10x35 (8.8)
12	1x	M10x25 (8.8)
13	4x	M8x55 (8.8)
14	1x	10x22x10
15	3x	13x24x2,5
16	11x	10,5x25x3
17	11x	8,5x21x2
18	2x	M12 (10)
19	7x	M10 (8)
20	4x	M8 (8)
21	1x	

МАГАЗИН
ФАРКОПОВ
+7 (495) 6-693-693
www.magfarkop.ru
magfarkop@yandex.ru

D **Lieferbare Ersatzteilumfänge Anhängevorrichtung**

CZ **Dodatelné náhradní díly tažného zařízení**

DK **Reservedele, der kan leveres til anhængertrækket**

E **Volumen de piezas de repuesto suministrables del enganche**

F **Pièces de rechange disponibles pour l'attelage**

FIN **Vetolaitteen toimitettavissa olevat varaosat**

GB **Available tow bar spare parts**

GR **Κατάλογος των διαθέσιμων ανταλλακτικών της διάταξης ζεύξης**

I **Pezzi di ricambio disponibili per il gancio di traino**

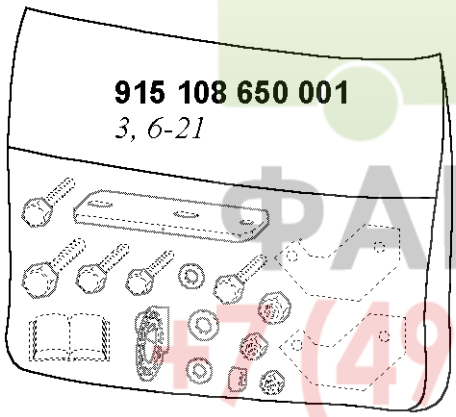
N **Leverbare reservedeler for tilhengerfestet**

NL **Leverbare reserveonderdelen voor de trekhaak**

PL **Dostępne części zamienne haka holowniczego**

S **Dragkrokens reservdelsspecifikationer**

МАГАЗИН
ФАРКОПОВ
8 (495) 6-693-693
www.magfarkop.ru
magfarkop@yandex.ru



D Anhängevorrichtung (ohne Elektrosatz)

Hersteller: WESTFALIA-AUTOMOTIVE GmbH & Co. KG Westfalia-Bestell - Nr.: 315 108

Genehmigungsnummer nach Richtlinie 94/20/EG:		**e13 00-1903**
Klasse: **A50-X**	Typ:	**315 108**
Technische Daten:	maximaler D-Wert:	**9,1 kN**
	maximale Stützlast:	**80 kg**
Verwendungsbereich:	Fahrzeughersteller:	**Peugeot / Citroën**
	Modell:	**307 / C4**
	Typbezeichnung:	3?????

Allgemeine Hinweise:

Für den **Fahrbetrieb** sind die **Angaben des Fahrzeugherstellers** bzgl. Anhängelast und Stützlast **maßgebend**, wobei die Werte der Anhängevorrichtung nicht überschritten werden dürfen.

Formel für D-Wert-Ermittlung: $\frac{\text{Anhängelast (kg) x Kfz. Gesamtgewicht (kg)}}{\text{Anhängelast (kg) + Kfz. Gesamtgewicht (kg)}} \times \frac{9{,}81}{1000} = \text{D (kN)}$

Die Anhängevorrichtung dient zum Ziehen von Anhängern, welche mit Zugkugelkupplungen ausgerüstet sind und zum Betrieb von Lastenträgern, welche für die Montage auf der Kupplungskugel zugelassen sind. Artfremde Benutzung ist verboten. Der Betrieb muss den Straßenverhältnissen angepasst erfolgen. Beim Betrieb verändern sich die Fahreigenschaften des Fahrzeuges. Die Betriebsanleitung des Fahrzeugherstellers ist zu beachten.

Bei Fahrzeugen mit **Einparkhilfe** können nach Montage der Anhängevorrichtung **Fehlfunktionen** auftreten, da Teile (Kugelstange, Kupplungskugel) im Erfassungsbereich der Sensoren liegen könnten. In diesem Fall sollte der Erfassungsbereich angepasst oder die Einparkhilfe deaktiviert werden. Bei Verwendung von Anhängevorrichtungen mit abnehmbaren bzw. schwenkbaren Kugelstangen ist eine Fehlfunktion nicht zu erwarten, wenn die Kugelstange aus der Betriebsposition genommen wird.

Die vom Fahrzeughersteller serienmäßig genehmigten Befestigungspunkte sind eingehalten.
Nationale Richtlinien über die Anbauabnahmen sind zu beachten.
Diese Montage- und Betriebsanleitung ist den Kfz. - Papieren beizufügen.

Montagehinweise:

Die Anhängevorrichtung ist ein Sicherheitsteil und darf nur **von Fachpersonal montiert** werden.
Jegliche Änderungen bzw. Umbauten an der Anhängevorrichtung sind verboten. Sie führen zum Erlöschen der Betriebserlaubnis.
Isoliermasse bzw. Unterbodenschutz am Kfz. - falls vorhanden - im Bereich der Anlageflächen der Anhängevorrichtung **entfernen**. Blanke Karosseriestellen sowie Bohrungen mit Rostschutzfarbe versiegeln.

Betriebshinweise:

Sämtliche Befestigungsschrauben der Anhängevorrichtung nach ca. 1000 Anhänger-km mit den vorgeschriebenen Anziehdrehmomenten nochmals nachziehen.
Die Kupplungskugel ist sauber zu halten und zu fetten. Werden jedoch Spurstabilisierungseinrichtungen, wie z.B. die Westfalia "SSK" benutzt, muss die Kupplungskugel fettfrei sein. Die Hinweise in den jeweiligen Betriebsanleitungen beachten.
Sobald an einer beliebigen Stelle ein Kupplungskugel-Durchmesser von 49,0 mm oder kleiner erreicht ist, darf die Anhängevorrichtung aus Sicherheitsgründen nicht mehr benutzt werden.
Das Leergewicht des Fahrzeuges erhöht sich nach Montage der Anhängevorrichtung um 21 kg.

Änderungen vorbehalten.

МАГАЗИН ФАРКОПОВ +7 (495) 643-93-693 www.magfarkop.ru magfarkop@yandex.ru

D

Montageanleitung:

1.) Den Stoßfänger unten, im mittleren Bereich, falls notwendig anhand der Skizze **X** ausschneiden.

2.) Die Leuchten unten im Stoßfänger rechts und links falls vorhanden ausbauen.

3.) Die am Fahrzeug bei **"a"** vorhandenen Schrauben M8 (entfallen) aus den Schweißmuttern am Heckblech entfernen.
Bei **"a"** Schrauben M8x55 mit Scheiben 8,5x21x2 soweit einschrauben, bis das Gewinde der Schrauben ca. 10 mm aus den Schweißmuttern herausragt. In die Bohrung bei **"b"** die Schraube M8x55 mit Scheibe 8,5x21x2 soweit einsetzen, bis das Gewinde der Schraube ca. 20 mm aus der Bohrung herausragt.
Nun bei **"a"** die Scheiben 8,5x21x2 und bei **"b"** die Scheibe 10x22x10 auf die Gewinde der Schrauben M8x55 schieben.

4.) Die Stützen **4** und **5** unter das Fahrzeug bringen. Dabei die Bohrungen **"c"** auf die unten an den Längsträgern vorhandenen Gewindebolzen M10 sowie auf die bereits bei **"a"** und **"b"** eingesetzten Schrauben M8x55 schieben. Die Stütze **4** mit Schraube M10x25 einsetzen und mit Platte **8** bei **"c"** mit den Scheiben 10,5x25x3 und Muttern M10 lose anschrauben.
Nun die Stütze **5** bei **"c"** mit den Scheiben 10,5x25x3 und Muttern M10 lose anschrauben. Dabei die Stützen **4** und **5** ganz nach hinten schieben. Die Stütze **4** bei **"b"** mit der bereits eingesetzten Schraube M8x55, Scheibe 8,5x21x2 und Mutter M8 lose anschrauben.

5.) Bei **"a"** die Schrauben M8x55 fest anziehen.
Anzugsdrehmoment für M8 bei **"a"** = 20 Nm
Nun die Stützen **4** und **5** bei **"a"** mit den Scheiben 8,5x21x2 und Muttern M8 lose anschrauben.

6.) Die Stützen **4** und **5** ausrichten und die Muttern fest anziehen.
Anzugsdrehmoment für M8 bei **"a"**, **"b"** = 20 Nm
Anzugsdrehmoment für M10 bei **"c"** = 40 Nm

7.) Das Grundteil **1** unter das Fahrzeug bringen und zwischen den Stützen **4** und **5** schieben. Nun das Grundteil **1** bei **"f"** mit Schraube M10x35 und Scheibe 10,5x25x3 sowie bei **"g"** mit der Schraube M10x35, Scheiben 10,5x25x3 und Mutter M10 an die Stütze **5** fest anschrauben.
Anzugsdrehmoment für M10 bei **"f "**, **"g"** = 40 Nm

8.) Den eventuellen Spalt zwischen Stütze **4** und Grundteil **1** durch Einschieben einer geeigneten Anzahl der Distanzplatten **6** und **7** ausgleichen. Nun das Grundteil **1** bei **"d"** sowie bei **"e"** mit den Schrauben M10x45, Scheiben 10,5x25x3 und Muttern M10 an die Stütze **4** fest anschrauben.
Anzugsdrehmoment für M10 bei **"d"**, **"e"** = 40 Nm

9.) Die Kugelstange **2** zwischen die Bleche bei **"h"** schieben und mit den Schrauben M12x75, Scheiben 13x24x2,5 und Muttern M12 fest anschrauben. Hier wird auch der Steckdosenhalter **3** mit angeschraubt.
Anzugsdrehmoment für M12 bei **"h"** = 95 Nm

10.) Die ausgebauten Leuchten rechts und links unten wieder in den Stoßfänger einbauen.

Änderungen vorbehalten.

МАГАЗИН
ФАРКОПОВ
+7 (495) 6-693-693
www.magfarkop.ru
magfarkop@yandex.ru

CZ Závěsné zařízení (bez elektropříslušenství)

Výrobce: WESTFALIA-AUTOMOTIVE GmbH & Co. KG Obj. č. Westfalia: 315 108

Číslo povolení podle směrnice 94/20/EG:		**e13 00-1903**
Třída: **A50-X**	Typ:	**315 108**
Technické údaje:	maxim. dopředná síla na oj:	**9,1 kN**
	max. zatížení koule:	**80 kg**
Použití:	Výrobce vozu:	**Peugeot / Citroën**
	Model:	**307 / C4**
	Typové označení:	3?????

Všeobecné informace:

Pro **provozování** jsou **směrodatné údaje uváděné výrobcem vozidla** týkající se užitečné hmotnosti přívěsu a zatížení koule s tím, že není dovoleno překročit parametry závěsného zařízení.

Formule ke zjištění D-hodnoty: $\frac{\text{zatížení přívěsem (kg) x celková váha vozidla (kg)}}{\text{zatížení přívěsem (kg) + celková váha vozidla (kg)}} \times \frac{9{,}81}{1000} = \text{D (kN)}$

Závěsné zařízení slouží pro připojení přívěsů vybavených tažným zařízením s kulovou hlavou a pro provoz závěsných břemen schválených pro použití v kombinaci s kulovým spojem. Jiné používání je zakázané. Provoz je třeba přizpůsobit dopravním podmínkám na silnici. Za provozu dochází ke změně jízdních vlastností vozidla. Dodržujte pokyny výrobce uvedené v provozním návodu k vozidlu.

U vozidel s **parkovacím zařízením** mohou po montáži závěsného zařízení vzniknout **chybové funkce**, protože by se díly (tyč s koulí, spojovací koule) mohly nacházet v dosahu senzorů. V tomto případě by měl být přizpůsoben dosah nebo by mělo být deaktivováno parkovací zařízení. Při použití závěsných zařízení s odnímatelnými popř. výkyvnými tyčemi s koulí se chybová funkce neočekává, když se tyč s koulí nenachází v provozní pozici.

Nutno dodržovat výrobcem vozidla obecně schválené upevňovací body.
Přitom je třeba respektovat národní předpisy týkající se schvalování nástaveb.
Tento montážní a provozní návod přiložte k dokumentům od vozidla.

Montážní pokyny:

Závěsné zařízení je bezpečnostní součástí, jejíž **montáž je třeba svěřit odborníkovi**.
Je zakázáno na závěsném zařízení provádět jakékoliv změny a úpravy. Důsledkem by bylo zrušení platnosti provozního povolení.
Je-li vozidlo vybaveno **izolační hmotou resp. ochranou podvozku**, **odstraňte** je v oblasti kontaktních ploch se závěsným zařízením. Odhalená místa karosérie a otvory ošetřete antikorozním nátěrem.

Provoz:

Všechny upevňovací šrouby závěsného zařízení dotáhněte předepsaným utahovacím momentem po ujetí cca 1000 km.
Kulovou spojku udržujte v čistotě a mazejte ji. Při používání zařízení pro stabilizaci jízdní stopy, jako např Westfalia "SSK" však nesmí být koule mastná. Postupujte v souladu s pokyny příslušného provozního návodu.
Jakmile se průměr koule na kterémkoliv místě zmenší na 49,0 mm a méně, je další používání závěsného zařízení z bezpečnostních důvodů zakázáno.
Hmotnost prázdného vozidla se po provedené montáži závěsného zařízení zvýší o 21 kg.

Změny vyhrazeny.

МАГАЗИН ФАРКОПОВ +7 (495) 643-693 www.magfarkop.ru magfarkop@yandex.ru

CZ

Montážní návod:

1.) Nárazník v případě nutnosti vyřízněte dole ve střední oblasti dle nákresu **X**.

2.) Vymontujte světla, která se případně nacházejí dole na nárazníku vpravo a vlevo.

3.) Z přivařených matic na zadním panelu demontujte šrouby M8 (vypadnou), které jsou k dispozici u vozidla v místě **"a".**
V místě **"a"** zašroubujte šrouby M8x55 s podložkami 8,5x21x2 tak, aby závit šroubů přesahoval přivařenou matici cca 10 mm. Do otvoru **"b"** zasuňte šroub M8x55 s podložkou 8,5x21x2 tak, aby závit šroubu vyčníval z otvoru cca 20 mm.
Na závit šroubů M8x55 nasaďte v místě **"a"** podložky 8,5x21x2 a v místě **"b"** podložku 10x22x10.

4.) Podpěry **4** a **5** umístěte pod vozidlo. Přitom nasuňte otvory **"c"** na závitové svorníky M10, které jsou umístěny dole na podélných nosnících, i na předem v místě **"a"** a **"b"** nasazené šrouby M8x55. Podpěru **4** vložte se šroubem M10 x25 a spolu s deskou **8** v místě **"c"** volně přišroubujte podložkami10,5x25x3 a maticemi M10.
Podpěru **5** a přišroubujte volně v místě **"c"** pomocí podložek 10,5x25x3 a matic M10. Přitom posuňte podpěry **4** a **5** do krajní zadní polohy. Podpěru **4** spolu s předem nasazeným šroubem M8x55, podložkou 8,5x21x2 a maticí M8 volně přišroubujte v místě **"b"**.

5.) Šrouby M8x55 v místě **"a"** pevně dotáhněte.
Utahovací moment pro M8 v místě **"a"** = 20 Nm
Podpěry **4** a **5** přišroubujte volně v místech **"a"** pomocí podložek 8,5x21x2 a matic M8.

6.) Podpěry **4** a **5** vyrovnejte a matice pevně dotáhněte.
Utahovací moment pro M8 v místech **"a"**, **"b"** = 20 Nm
Utahovací moment pro M10 v místě **"c"** = 40 Nm

7.) Hlavní díl **1** umístěte pod vozidlo a zasuňte mezi podpěry **4** a **5**. Následně hlavní díl pevně přišroubujte k podpěře **5**: Nyní pevně přišroubujte hlavní díl **1** na podpěru **5** v místě **"f"** pomocí šroubu M10x35 a podložky 10,5x25x3 a rovněž v místě **"g"** pomocí šroubu M10x35, podložek 10,5x25x3 a matice M10.
Utahovací moment pro M10 v místech **"f"**, **"g"** = 40 Nm

8.) Případnou mezeru mezi podpěrou **4** a hlavním dílem **1** vyplňte odpovídajícím množstvím nasunutých distančních destiček **6** a **7**.
Nyní pevně přišroubujte hlavní díl **1** na podpěru **4** v místě **"d"** a rovněž v místě **"e"** pomocí šroubů M10x45, podložek 10,5x25x3 a matic M10.
Utahovací moment pro M10 v místech **"d"**, **"e"** = 40 Nm

9.) Závěs s koulí **2** zasuňte mezi plechy v místě **"h"** a pevně přišroubujte šrouby M12x75 s podložkami 13x24x2,5 a maticemi M12. Zde se zároveň přišroubuje držák zásuvky **3**.
Utahovací moment pro M12 v místě **"h"** = 95 Nm

10.) Vymontovaná světla vpravo a vlevo dole zamontujte zpět do nárazníku.

Změny vyhrazeny.

МАГАЗИН ФАРКОПОВ
+7 (495) 645-65-65
www.magfarkop.ru
magfarkop@yandex.ru

DK Anhængertræk (uden el-sæt)

Fabrikant: WESTFALIA-AUTOMOTIVE GmbH & Co. KG Westfalia bestillingsnr.: 315 108

Godkendelsesnummer iht. direktiv 94/20/EU:		**e13 00-1903**
Klasse: **A50-X**	Type:	**315 108**
Tekniske specifikationer:	Maksimal D-værdi:	**9,1 kN**
	Maksimal støttelast:	**80 kg**
Anvendelsesområde:	Køretøjsfabrikant:	**Peugeot / Citroën**
	Model:	**307 / C4**
	Typebetegnelse:	3?????

Generelle henvisninger:

Ved **kørselsdrift** er alle **oplysninger fra køretøjsfabrikanten** angående anhængerlast samt støttelast **retningsgivende**. Man må dog ikke overskride værdierne for anhængertrækket.

Formel til beregning af D-værdien: $$\frac{\text{Anhængerlast (kg) x køretøjets totalvægt (kg)}}{\text{Anhængerlast (kg) + køretøjets totalvægt (kg)}} \times \frac{9{,}81}{1000} = \text{D (kN)}$$

Anhængertrækket har til formål at trække anhængere, der er udstyret med kugletræk samt til drift af lastbærere, der er tilladt til montage af anhængertrækket. Andre anvendelser er forbudte. Brugen skal tilpasses til vejforholdene. Ved drift forandres køretøjets køreegenskaber. Man skal være opmærksom på og overholde køretøjsfabrikantens driftsvejledning.

På køretøjer med **parkeringshjælp** kan der forekomme **funktionsfejl** efter montage af anhængertrækket, da enkelte dele (kuglestangen, koblingskuglen) kan ligge inden for det område, der registreres af sensorerne. I dette tilfælde bør området tilpasses eller parkeringshjælpen deaktiveres. Ved brug af anhængertræk med aftagelig eller drejelig kuglestang, kan der ikke regnes med funktionsfejl, hvis kuglestangen tages ud af driftspositionen.

De fastgørelsespunkter, som køretøjsfabrikanten har godkendt som standard, skal overholdes.
De nationale direktiver for afmontering af påmonterede dele skal overholdes.
Denne montage- og driftsvejledning skal vedlægges køretøjets papirer.

Montagehenvisninger:

Anhængertrækket er en sikkerhedsdel og må udelukkende **monteres af fagfolk**.
Enhver ændring eller ombygning af anhængertrækket er forbudt. De medfører, at driftstilladelsen ikke længere er gyldig.
Isoleringsmasse eller undervognsbeskyttelse på køretøjet, hvis disse er til stede, skal **fjernes** fra området omkring anhængertrækket. Blanke karosseridele samt udboringer skal forsynes med rustbeskyttelsesmaling.

Driftshenvisninger:

Samtlige fastgørelsesskruer på anhængertrækket skal efterspændes efter ca. 1000 km med anhængeren. Dette skal gøres med de forskrevne startdrejningsmomenter.
Koblingskuglen skal holdes ren og smøres. Hvis man dog anvender sporstabiliseringsanordninger, såsom Westfalia "SSK", skal koblingskuglen være uden smørelse. Vær opmærksom på og overhold henvisningerne i den pågældende driftsvejledning.
Når et vilkårligt sted på koblingskuglen har en diameter på 49,0 mm eller mindre, må anhængertrækket af sikkerhedsmæssige årsager ikke længere anvendes.
Køretøjets egenvægt forhøjes med 21 kg, når anhængertrækket monteres.

Ret til ændringer forbeholdes.

МАГАЗИН ФАРКОПОВ +7 (495) 646-73-693 www.magfarkop.ru magfarkop@yandex.ru

DK

Montagevejledning:

1.) Skær om nødvendigt kofangeren ud forneden i midten ved hjælp af skitsen **X**.

2.) Hvis der er monteret lygter forneden i kofangeren skal de afmonteres i højre og venstre side.

3.) Fjern skruerne M8 (bortfalder), der findes på køretøjet ved **"a"**, fra svejsemøtrikkerne på den bagerste plade.
Skru skruerne M8x55 i ved **"a"** sammen med pladerne 8,5x21x2, indtil skruernes gevind rager ca. 10 mm ud af svejsemøtrikkerne. Sæt skruen M8x55 i hullet ved **"b"** sammen med pladen 8,5x21x2, indtil skruens gevind rager ca. 20 mm ud af hullet.
Skub nu pladerne 8,5x21x2 ved **"a"** og pladen 10x22x10 ved **"b"** på gevindet på skruerne M8x55.

4.) Placér støtterne **4** og **5** under køretøjet. Skub hullerne **"c"** på gevindboltene M10 forneden på længdevangerne samt på skruerne M8x55, der allerede er sat i ved **"a"** og **"b"**. Sæt støtten **4** i plus skruen (M10 x25), og skru den løst sammen med pladen **8** ved **"c"** via skiverne 10,5x25x3 og møtrikken M10.
Herefter skrues støtten **5** løst på ved **"c"** med skiverne 10,5x25x3 og møtrikkerne M10. Skub i den sammenhæng støtterne **4** og **5** helt tilbage. Skru støtten **4** løst på ved **"b"** med skruen M8x55, der allerede er sat i, skiven 8,5x21x2 og møtrikken M8.

5.) Spænd skruerne M8x55 fast ved **"a"**.
Tilspændingsmoment for M8 ved **"a"** = 20 Nm
Herefter fastskrues støtterne **4** og **5** løst sammen med pladerne 8,5x21x2 og møtrikkerne M8 ved **"a"**.

6.) Juster støtterne **4** og **5** og spænd møtrikkerne fast.
Tilspændingsmoment for M8 ved **"a"**, **"b"** = 20 Nm
Tilspændingsmoment for M10 ved **"c"** = 40 Nm

7.) Placer grunddelen **1** under køretøjet og skub den ind mellem støtterne **4** og **5**. Skru nu grunddelen **1** fast på støtten **5** ved **"f"** med skruen M10x35 og pladen 10,5x25x3 samt ved **"g"** med skruen M10x35, pladerne 10,5x25x3 og møtrikken M10.
Tilspændingsmoment for M10 ved **"f"**, **"g"** = 40 Nm

8.) Udlign den eventuelle spalte mellem støtten **4** og grunddelen **1** ved at indsætte et passende antal afstandsplader **6** og **7**. Skru nu grunddelen **1** godt fast på støtten **4** ved **"d"** og **"e"** med skruerne M10x45, skiverne 10,5x25x3 og møtrikkerne M10.
Tilspændingsmoment for M10 ved **"d"**, **"e"** = 40 Nm

9.) Skub kuglestangen **2** ind mellem pladerne ved **"h"**, og skru den fast med skruerne M12x75, skiverne 13x24x2,5 og møtrikkerne M12. Holderen til stikkontakten **3** skrues med på.
Tilspændingsmomentet for M12 ved **"h"** = 95 Nm

10.) Montér de afmonterede lygter i kofangeren igen i højre og venstre side.

Ret til ændringer forbeholdes.

МАГАЗИН ФАРКОПОВ +7 (495) 6-893-893 www.magfarkop.ru magfarkop@yandex.ru

E Enganche (sin juego eléctrico)

Fabricante: WESTFALIA-AUTOMOTIVE GmbH & Co. KG Núm. de pedido Westfalia: 315 108

Número de autorización según la norma 94/20/CE:		**e13 00-1903**
Clase: **A50-X**	Tipo:	**315 108**
Datos técnicos:	Valor D máximo:	**9,1 kN**
	Carga de apoyo máxima:	**80 kg**
Campo de aplicación:	Fabricante de vehículo:	**Peugeot / Citroën**
	Modelo:	**307 / C4**
	Designación de modelo:	3?????

Indicaciones generales:

Son **determinantes** los **datos del fabricante del vehículo** referente a la carga de remolque y carga de apoyo **para la utilización del vehículo**, no debiendo ser sobrepasados los valores del enganche.

Fórmula para determinar el valor D: $$\frac{\text{Carga de remolque (kg) x Peso total del vehículo (kg)}}{\text{Carga de remolque (kg) + Peso total del vehículo (kg)}} \times \frac{9{,}81}{1000} = \text{D (kN)}$$

El enganche sirve para arrastrar remolques equipados con un acoplamiento esférico de tracción y para remolcar soportes de carga autorizados para el montaje en una bola de enganche. Se prohibe la utilización destinada a otros usos. La utilización debe efectuarse de acuerdo a las condiciones de tráfico. Durante la utilización se modifican las cualidades de marcha del vehículo. Deben observarse las instrucciones de servicio del fabricante del vehículo.

En los vehículos que incorporan **sistema de ayuda al aparcamiento**, tras el montaje del dispositivo de enganche se pueden presentar **fallos en el funcionamiento**, pues algunas piezas (la barra de rótula, la bola de acoplamiento) pueden estar ubicadas en la zona de detección de los sensores. En este caso debería adaptarse la zona de detección o desactivar el sistema de ayuda al aparcamiento. Caso de utilizar dispositivos de enganche con barra de rótula desmontable o abatible, es posible que no se produzcan fallos en el funcionamiento si se quita la barra de rótula de la posición de servicio.

Se han tomado en consideración los puntos de fijación de serie del vehículo indicados por el fabricante del vehículo.

Deben observarse las disposiciones nacionales referentes a controles de enganche.

Estas instrucciones de montaje y de servicio deben adjuntarse a la documentación del vehículo.

Indicaciones de montaje:

El enganche es una pieza de seguridad y **debe ser montado únicamente por personal especializado**.

No está autorizado efectuar cambios o modificaciones en el enganche. Ello conllevaría la consiguiente anulación del permiso de circulación.

Elimine la masilla aislante o protección de bajos del vehículo –si se tiene– en la zona de las superficies de apoyo del enganche. Aplique pintura protectora anticorrosión en las superficies de chapa desnudas así como en los taladros.

Indicaciones de servicio:

Vuelva a apretar todos los tornillos de fijación del enganche según los pares de apriete prescritos después de haber circulado aprox. 1000 km con el remolque.

Mantenga limpio y engrasado el enganche. En caso de utilizar dispositivos de estabilización direccional, como por ejemplo el "SSK" Westfalia, el enganche deberá estar libre de grasa. Obsérvense las indicaciones en las correspondientes instrucciones de servicio.

Si en cualquier zona se advierte que el diámetro del enganche alcanza los 49,0 mm o una medida inferior, debe dejar de utilizarse el enganche por motivos de seguridad.

El peso en vacío del vehículo se incrementa en 21 kg una vez efectuado el montaje del enganche.

Reservado el derecho a introducir modificaciones.

МАГАЗИН ФАРКОПОВ +7 (495) 6-693-693 www.magfarkop.ru magfarkop@yandex.ru

E

Indicaciones de montaje:

1.) En caso necesario, recorte el parachoques abajo, en la parte central, conforme aparece en el dibujo **X**.

2.) Si los hubiere, desmonte los faros ubicados abajo en el lado derecho e izquierdo del parachoques.

3.) Quitar de las tuercas de soldadura en la chapa trasera los tornillos M8 (no volverán a usarse) que se encuentran en el vehículo en **"a"**.
Apretar en **"a"** los tornillos M8x55 con arandelas 8,5x21x2 hasta que la rosca de los tornillos sobresalga aprox. 10mm de las tuercas para soldar. Introducir en el orificio en **"b"** el tornillo M8x55 con la arandela 8,5x21x2 hasta que la rosca del tornillo sobresalga aprox. 20mm del orificio.
Entonces, deslizar sobre la rosca de los tornillos M8x55, en **"a"** las arandelas 8,5x21x2 y en **"b"** la arandela 10x22x10.

4.) Colocar los soportes **4** y **5** bajo el vehículo. Para ello, introducir los orificios **"c"** en los bulones roscados M10 dispuestos en la parte inferior de los largueros, así como en los tornillos M8x55 ya colocados en **"a"** y **"b"**. Poner el soporte **4** con el tornillo M10 x25 y, con la placa **8**, atornillar sin apretar aún en **"c"**, con arandelas 10,5x25x3 y tuercas M10.
Atornillar ahora (sin apretar) el soporte **5** en **"c"** con las arandelas 10,5x25x3 y las tuercas M10. Para ello, deslizar atrás del todo los soportes **4** y **5**. Atornillar (sin apretar) el soporte **4** en **"b"** con el tornillo M8x55, la arandela 8,5x21x2 y la tuerca M8 ya colocadas.

5.) Apretar en **"a"** los tornillos M8x55.
Par de apriete para M8 en **"a"** = 20 Nm
Atornillar ahora (sin apretar) los soportes **4** y **5** en **"a"** con las arandelas 8,5x21x2 y las tuercas M8.

6.) Alinear los soportes 4 y **5** y apretar bien las tuercas.
Par de apriete para M8 en **"a"**, **"b"** = 20 Nm
Par de apriete para M10 en **"c"** = 40 Nm

7.) Colocar la pieza base **1** bajo el vehículo y deslizarla entre los soportes **4** y **5**. Atornillar ahora firmemente la pieza base **1** al soporte **5**, tanto en **"f"** con el tornillo M10x35 y la arandela 10,5x25x3 como en **"g"** con el tornillo M10x35, las arandelas 10,5x25x3 y la tuerca M10.
Par de apriete para M10 en **"f"**, **"g"** = 40 Nm

8.) Compensar un posible espacio libre entre el soporte **4** y la pieza base **1** introduciendo un número adecuado de placas distanciadoras **6** y **7**. Atornille fijamente al soporte **4** la pieza base **1** en **"d"** y también en **"e"** con los tornillos M10x45, las arandelas 10,5x25x3 y las tuercas M10.
Par de apriete para M10 en **"d"**, **"e"** = 40 Nm

9.) Deslizar la barra de la bola **2** entre las chapas en **"h"** y atornillar bien con los tornillos M12x75, arandelas 13x24x2,5 y tuercas M12. Aquí también se atornilla el soporte de la caja de enchufe **3**.
Par de apriete para M12 en **"h"** = 95 Nm

10.) Vuelva a montar los faros que ha desmontado antes en el lado derecho e izquierdo del parachoques.

Reservado el derecho a introducir modificaciones.

МАГАЗИН ФАРКОПОВ +7 (495) 6-693-693 www.magfarkop.ru magfarkop@yandex.ru

F Attelage (sans kit électrique)

Marque : WESTFALIA-AUTOMOTIVE GmbH & Co. KG — Référence Westfalia : 315 108

Numéro d'autorisation selon directive 94/20/CE :		**e13 00-1903**
Classe : **A50-X**	Type :	**315 108**
Caractéristiques techniques :	Valeur D maxi :	**9,1 kN**
	Charge sur timon maxi :	**80 kg**
Domaine d'application :	Constructeur automobile :	**Peugeot / Citroën**
	Modèle :	**307 / C4**
	Désignation du type :	3?????

Généralités :

Pour **l'utilisation sur route**, il **convient** de prendre en compte les **indications du constructeur** relatives à la charge remorquée et à la charge sur timon, les valeurs autorisées pour l'attelage ne devant pas être dépassées.

Formule pour la détermination de la valeur D : $\frac{\text{charge remorquée (kg) x Poids total autorisé en charge(kg)}}{\text{charge remorquée (kg) + Poids total autorisé en charge(kg)}} \times \frac{9{,}81}{1000} = \text{D (kN)}$

L'attelage sert à la traction de remorques équipées d'un accouplement à boule, et à l'utilisation de porte-charges dont le montage est homologué sur la boule d'attelage. Toute utilisation non conforme à cette définition est interdite. L'utilisation doit être adaptée aux conditions de la circulation. Les propriétés routières du véhicule sont modifiées par l'utilisation de l'attelage. Les instructions d'utilisation du constructeur doivent être respectées.

Après montage du dispositif d'attelage, un **fonctionnement défectueux** peut se produire sur les véhicules équipés d'une **aide au stationnement** car des éléments (barre d'attelage à boule, boule d'attelage) peuvent se trouver dans la zone de détection des capteurs. Si c'est le cas, la zone de détection doit être adaptée ou l'aide au stationnement désactivée. En cas d'utilisation de dispositifs d'attelage à boule amovible ou orientable, un fonctionnement défectueux est exclu lorsque la barre d'attelage à boule est mise hors position de fonctionnement.

Les points de fixation homologués en série par le constructeur sont respectés.

Les dispositions nationales relatives aux contrôles de réception doivent être respectées.

Cette notice de montage et d'utilisation doit être jointe aux documents du véhicule.

Indications pour le montage :

L'attelage est un élément de sécurité et doit être **monté** exclusivement **par un personnel qualifié**.

Toute modification ou transformation effectuée sur l'attelage est interdite et entraîne l'annulation de l'autorisation d'exploitation.

Éliminer toute masse isolante ou produit de protection du soubassement sur le véhicule - si existant - dans la zone des surfaces d'appui de l'attelage. Enduire les surfaces nues de la carrosserie ainsi que les orifices d'une peinture anticorrosion.

Indications pour l'utilisation :

Resserrer l'ensemble des vis de fixation de l'attelage au couple de serrage prescrit au bout d'environ 1000 km avec l'attelage.

Nettoyer et graisser régulièrement la boule d'attelage. Toutefois, si des équipements de stabilisation tels que Westfalia "SSK" sont utilisés, la boule d'attelage doit être exempte de graisse. Respecter les indications données dans les différentes notices d'utilisation.

Dès que le diamètre de la boule d'attelage atteint en un endroit quelconque 49,0 mm ou moins, l'attelage ne doit plus être utilisé pour des raisons de sécurité.

Le poids à vide du véhicule augmente de 21 kg après le montage de l'attelage.

Sous réserve de modifications.

МАГАЗИН ФАРКОПОВ +7 (495) 6-693-693 www.magfarkop.ru

F

Instructions de montage :

1.) Découper, le cas échéant, à l'aide du schéma X, le pare-chocs inférieur, dans la partie centrale.

2.) Démonter, le cas échéant, les feux inférieurs droit et gauche du pare-chocs.

3.) Retirer les boulons M8 se trouvant en **"a"** sur le véhicule (ils ne seront pas utilisés) hors des écrous soudés au niveau de la plaque arrière.
Visser les boulons M8x55 avec les rondelles 8,5x21x2 en **"a"** jusqu'à ce que le filetage dépasse d'environ 10 mm des écrous soudés. Mettre le boulon M8x55 avec la rondelle 8,5x21x2 en **"b"** jusqu'à ce que le filetage dépasse d'environ 20 mm du perçage.
Ensuite, enfiler les rondelles 8,5x21x2 en **"a"** et la rondelle 10x22x10 en **"b"** sur le filetage des boulons M8x55.

4.) Placer les supports **4** et **5** sous le véhicule. Enfiler à cet effet les alésages **"c"** sur les boulons filetés M10 situés au bas des longerons ainsi que sur les boulons M8x55 auparavant mises en place en **"a"** et **"b"**. Installer le support **4** avec le boulon M10 x25 et le visser à la plaque 8, en **"c"**, à l'aide des rondelles 10,5x25x3 et des écrous M10, sans le serrer.
Visser ensuite le support **5** en **"c"**, à l'aide des rondelles 10,5x25x3 et des écrous M10, sans le serrer. Pousser alors les supports **4** et **5** complètement vers l'arrière. Visser sans le serrer le support **4** en **"b"**, à l'aide du boulon M8x55, de la rondelle 8,5x21x2 et de l'écrou M8.

5.) Visser à bloc les boulons M8x55 en **"a"**.
Couple de serrage pour M8 en **"a"** = 20 Nm
Visser ensuite sans serrer les montants **4** et **5** avec les rondelles 8,5x21x2 et les écrous M8 en **"a"**.

6.) Positionner correctement les montants **4** et **5** et visser les écrous à bloc.
Couple de serrage pour M8 en **"a"**, **"b"** = 20 Nm
Couple de serrage pour M10 en **"c"** = 40 Nm

7.) Placer la pièce de base **1** sous le véhicule et la glisser entre les montants **4** et **5**. Visser à bloc la pièce de base **1** en **"f"** avec le boulon M10x35 et la rondelle 10,5x25x3 ainsi qu'en **"g"** avec le boulon M10x35, les rondelles 10,5x25x3 et l'écrou M10 au montant **5**.
Couple de serrage pour M10 en **"f"**, **"g"** = 40 Nm

8.) Le jeu éventuel entre le montant **4** et la pièce de base **1** peut être compensé en insérant un nombre suffisant de plaques d'espacement **6** et **7**. Maintenant, visser la pièce de base **1** au niveau de **"d"** ainsi qu'au niveau de **"e"** avec les boulons M10x45, les rondelles 10,5x25x3 et les écrous M10 sur le montant **4**.
Couple de serrage pour M10 en **"d"**, **"e"** = 40 Nm

9.) En **"h"**, insérer la boule d'attelage **2** entre les tôles et la visser solidement avec les boulons M12x75, les rondelles 13x24x2,5 et les écrous M12. Le support de prise électrique **3** est également vissé ici.
Couple de serrage pour M12 en **"h"** = 95 Nm

10.) Remonter les feux inférieurs droit et gauche sur le pare-chocs.

Sous réserve de modifications.

МАГАЗИН ФАРКОПОВ +7 (495) 6-693-693 www.magfarkop.ru magfarkop@yandex.ru

FIN Perävaunun vetolaite (Ilman sähköosia)

Valmistaja: WESTFALIA-AUTOMOTIVE GmbH & Co. KG Westfalia tilaus-nro.: 315 108

Direktiivin 94/20/EG mukainen hyväksymisnumero:		**e13 00-1903**
Luokka: **A50-X**	Tyyppi:	**315 108**
Tekniset tiedot:	Maksimi D-arvo:	**9,1 kN**
	Maksimi kantokuormitus:	**80 kg**
Käyttökohteet:	Ajoneuvonvalmistaja:	**Peugeot / Citroën**
	Malli:	**307 / C4**
	Tyyppimerkintä:	3?????

Yleiset ohjeet:

Ajokäytössä ajoneuvon valmistajan tiedot koskien vetokuormaa ja kantokuormaa ovat **määräaviä**, joskaan vetolaitteen arvoja ei myöskään saa ylittää.

Kaava D-arvon laskentaa varten: $$\frac{\text{Vetokuorma (kg) x ajoneuvon kok.paino (kg)}}{\text{Vetokuorma (kg) + ajoneuvon kok.paino (kg)}} \times \frac{9{,}81}{1000} = \text{D (kN)}$$

Vetolaite on tarkoitettu sellaisten perävaunujen vetämistä varten, jotka on varustettu vetonuppikytkennällä, ja sellaisia taakkatelineitä varten, jotka on hyväksytty asennettaviksi vetonuppiin. Muunlainen käyttö on kielletty. Käytössä tieolosuhteet on huomioitava. Vetokäytössä ajoneuvon ajo-ominaisuudet muuttuvat. Ajoneuvon valmistajan käyttöohjeita tulee noudattaa.

Ajoneuvoissa, joissa on **pysäköimisaputoiminto** saattaa perävaunun vetolaitteen asentamisen jälkeen ilmetä **virhetoimintoja**, koska joitakin osia (kuulatanko, vetonuppi) saattaa olla sensorien koontialueella. Tässä tapauksessa koontialuetta tulisi muuttaa tai pysäköimisaputoiminto tulisi estää. Käytettäessä vetonuppeja, joilla on irrotettavat ja/tai käännettävät kuulatangot ei virhetoiminto ole odotettavissa otettaessa kuulatanko käyttöasennosta.

Ajoneuvonvalmistajan hyväksymät sarjan mukaisia kiinnityskohtia on noudatettava.
Kansallisia asennusten teknistä hyväksymistä koskevia määräyksiä on noudatettava.
Nämä asennus- ja käyttöohjeet tulee liittää ajoneuvon dokumentteihin.

Asennusohjeita:

Vetolaite on turvallisuuteen vaikuttava osa ja sen saavat **asentaa vain ammattihenkilöt**.
Vetokoukun kaikki muutokset ja muunnokset ovat kiellettyjä. Ne johtavat käyttöluvan peruuntumiseen.
Poista tarvittaessa ajoneuvosta vetolaitteen kosketuspintojen **eristemassa ja alustansuoja-aine**. Peitä korin paljaat kohdat ja poraukset ruosteenestomaalilla.

Käyttöohjeita:

Kiristä vetolaitteen kaikki kiinnityspultit noin 1000 km:n ajon jälkeen ilmoitetuilla kiristysmomenteilla.
Vetonuppi tulee pitää puhtaana ja rasvattuna. Käytettäessä raiteen stabilisointilaitetta, kuten esim. Westfalian "SSK"-laitetta, vetonupissa ei saa kuitenkaan olla rasvaa. Noudata kyseisen laitteen käyttöohjeita.
Heti, kun vetonupin halkaisija on mielivaltaisessa kohdassa 49,0 mm tai pienempi, vetolaitetta ei saa enää turvallisuussyistä käyttää.
Ajoneuvon omapaino nousee vetolaitteen asennuksesta johtuen 21 kg.

Oikeudet muutoksiin pidätetään.

МАГАЗИН ФАРКОПОВ +7 (495) 6-633-893 www.magfarkop.ru magfarkop@yandex.ru

FIN

Asennusohjeet:

1.) Puskuri leikataan tarvittaessa alhaalta keskikohdasta piirroksen **X** mukaan.

2.) Jos puskurin alaosassa on oikealla ja vasemmalla puolella valaisimet, niin pura ne.

3.) Poista ajoneuvosta kohdasta **"a"** takapellin hitsausmuttereissa olevat ruuvit M8 (ruuveja ei asenneta takaisin).
Työnnä ruuvit M8x55 ja prikat 8,5x21x2 kohdassa **"a"** sisään niin pitkälle, että ruuvien kierre tulee n. 10 mm ulos hitsausmuttereista. Työnnä ruuvi M8x55 ja prikka 8,5x21x2 kohtaan **"b"** sisään niin pitkälle, että ruuvin kierre tulee n. 20 mm ulos reiästä.
Työnnä kohdassa **"a"** prikat 8,5x21x2 ja kohdassa **"b"** prikka 10x22x10 ruuvin M8x55 kierteelle.

4.) Aseta tuet **4** ja **5** ajoneuvon alle. Työnnä samalla reiät **"c"** pitkittäispalkkien alapuolella olevien M10-kierrepulttien päälle, samoin jo kohdissa **"a"** ja **"b"** olevien M8x55-ruuvien päälle. Aseta tuki **4** M10 x25-ruuvilla paikalleen ja kiinnitä levy **8** kohdassa **"c"** ruuvaamalla 10,5x25x3-prikat ja M10-mutterit löysästi kiinni.
Kiinnitä sitten tukikappale **5** kohdassa **"c"** prikoilla 10,5x25x3 ja muttereilla M10 liitoksia kiristämättä. Työnnä samalla tukikappaleet **4** ja **5** mahdollisimman taakse. Kiinnitä tukikappale **4** kohdasta **"b"** jo paikallaan olevan ruuvin M8x55, prikan 8,5x21x2 ja mutterin M8 avulla liitoksia kiristämättä.

5.) Kiristä kohdan **"a"** ruuvit M8x55.
Kiristysmomentti M8:lle kohdassa **"a"** = 20 Nm
Kiinnitä sitten tukikappaleet **4** ja **5** kohdasta **"a"** prikoilla 8,5x21x2 ja muttereilla M8 liitoksia kiristämättä.

6.) Suorista tukikappaleet **4** ja **5** oikeaan asentoon ja kiristä mutterit.
Kiristysmomentti M8:lle kohdissa **"a"**, **"b"** = 20 Nm
Kiristysmomentti M10:lle kohdassa **"c"** = 40 Nm

7.) Vie kantaosa **1** ajoneuvon alle ja työnnä tukikappaleiden **4** ja **5** väliin. Kiinnitä kantaosa **1** kohtaan **"f"** ruuvilla M10x35 ja prikalla 10,5x25x3 sekä kohtaan **"g"** ruuvilla M10x35, prikoilla 10,5x25x3 ja mutterilla M10 tukikappaleeseen **5**. Kiristä liitokset.
Kiristysmomentti M10:lle kohdissa **"f"**, **"g"** = 40 Nm

8.) Tasaa mahdollinen rako tukikappaleen **4** ja kantaosan **1** välillä työntämällä väliin sopiva määrä välikeprikkoja **6** ja **7**. Ruuvaa kantaosa **1** nyt lujasti tukikappaleeseen **4** kohtaan **"d"** sekä **"e"** ruuveilla M10x45, prikoilla 10,5x25x3 ja muttereilla M10.
Kiristysmomentti M10:lle kohdissa **"d"**, **"e"** = 40 Nm

9.) Työnnä nuppitanko **2** kohdan **"h"** peltilaippojen väliin ja kiinnitä ruuveilla M12x75, prikoilla 13X24x2,5 ja muttereilla M12. Kiristä liitokset. Tähän kohtaan ruuvataan kiinni myös pistorasianpidike **3**.
Kohdassa **"h"** M12:n kiristysmomentti = 95 Nm

10.) Asenna puretut valaisimet jälleen puskurin alaosan oikealle ja vasemmalle puolelle.

Oikeudet muutoksiin pidätetään.

МАГАЗИН ЗАПЧАСТЕЙ ЗАРКОПОВ
+7 (495) 6-893-893
www.magzarkop.ru
magzarkop@yandex.ru

GB Tow bar (without electrical kit)

Manufacturer: WESTFALIA-AUTOMOTIVE GmbH & Co. KG Westfalia order no.: 315 108

Approval no. as per Directive 94/20/EC:		**e13 00-1903**
Class: **A50-X**	Model:	**315 108**
Technical data:	Maximum D-value:	**9.1 kN**
	Maximum torque load:	**80 kg**
Area of application:	Vehicle manufacturer:	**Peugeot / Citroën**
	Model:	**307 / C4**
	Model designation:	3?????

General information:

Specifications of the vehicle manufacturer regarding trailer and torque load **set the standards** for **vehicle operation**. Values specified for the tow bar must not be exceeded.

Formula for D-value: $$\frac{\text{trailer load (kg) x vehicle total weight (kg)}}{\text{trailer load (kg) + vehicle total weight (kg)}} \times \frac{9.81}{1000} = \text{D (kN)}$$

The tow bar is designed for towing trailers fitted with ball couplings and for use with load bearing implements approved for attachment to the tow bar. Any use other than the one specified is prohibited. Adapt your driving to the road conditions when towing a trailer. Towing a trailer affects the handling of a vehicle. Always follow the vehicle manufacturer's operating instructions.

If vehicles are fitted with a **Parking Distance Control (PDC)** system **malfunctioning** of the system can occur after tow bar installation since the parts (ball bar, ball coupling) could be located in the detection area of the sensors. In this case, the detection area should be readjusted or the PDC deactivated. Malfunctioning is not expected when using tow bars with detachable or pivoted ball bars if the ball bar is removed from its operating position.

Always observe the standard fixing points specified by the vehicle manufacturer.
Always observe national guidelines concerning official approval of extensions.
These installation and operating instructions have to be kept with the vehicle documents.

Installation instructions:

The tow bar is a safety component and should only be installed by **qualified personnel**.
Any alteration and/or conversion of the tow bar is prohibited and will result in the cancellation of the type approval.
Remove insulating compound and/or underseal (if existing) from around the tow bar's mating surfaces on the vehicle. Seal any bare bodywork and holes with anti-corrosive paint.

Operating instructions:

Re-tighten all securing bolts of the tow bar after approx. 1000 trailer km, observing specified tightening torques.
The tow bar has to be kept clean and greased. However, if a stabiliser such as Westfalia "SSK" is used, the tow ball has to be free from grease. Follow the instructions in the relevant operating instructions.
For safety reasons the tow bar should no longer be used if the tow ball diameter is 49 mm or less at any point.
After the tow bar is fitted, the empty weight of the vehicle increases by 21 kg.

Subject to alteration.

МАГАЗИН ФАРКОПОВ
www.magfarkop.ru
magfarkop@yandex.ru

GB

Installation instructions:

1.) If necessary, cut out the underside of the bumper in the middle as indicated in drawing **X**.

2.) Disassemble any lights on the right and left-hand side of the underside of the bumper.

3.) Remove the vehicle's M8 screws at **"a"** (will no longer be required) from the weld nuts on the tail plate.
At **"a"**, tighten the M8x55 screws together with 8.5x21x2 washers until the screw threads project approx. 10 mm out of the weld nuts. At bore hole **"b"**, insert a M8x55 screw together with a 8.5x21x2 washer until the thread projects by appox. 20 mm out of the bore hole.
At **"a"**, place 8.5x21x2 washers and, at **"b"**, a 10x22x10 washer over the exposed threads of the M8x55 screws.

4.) Place the supports **4** and **5** under the vehicle. Push the bore holes **"c"** onto the threaded bolts M10 on the bottom of the longitudinal beams as well onto the M8x55 screws fastened at **"a"** and **"b"**. Insert support **4** with screw M10 x25 and loosely screw on to plate **8 "c"** using the 10.5x25x3 washers and M10 nuts.
Next, loosely screw on the supports **5** at **"c"** using the 10.5x25x3 washers and M10 nuts. At the same time, push the supports **4** and **5** all the way back. Loosely screw on the support 4 at **"b"** together with the already fastened M8x55 screw, the 8.5x21x2 washer, and the M8 nut.

5.) Tightly fasten the M8x55 screws at **"a"**.
Tightening torque for M8 at **"a"** = 20 Nm
Next, loosely screw on the supports **4** and **5** at **"a"** together with the washers 8.5x21x2 and M8 nuts.

6.) Align the supports **4** and **5** and tighten the nuts.
Tightening torque for M8 at **"a"**, **"b"** = 20 Nm
Tightening torque for M10 at **"c"** = 40 Nm

7.) Place the basic frame **1** under the vehicle and position it between the supports **4** and **5**. Next, tightly fasten the basic frame **1** to the support **5** at **"f"** using a M10x35 screw and 10.5x25x3 washer, as well as at **"g"** using a M10x35 screw, 10.5x25x3 washers, and a M10 nut.
Tightening torque for M10 at **"f"**, **"g"** = 40 Nm

8.) To compensate for a possible gap between the support **4** and the basic frame **1**, insert an appropriate number of distance plates **6** and **7**.
Now tightly fasten the basic frame **1** at **"d"** and **"e"** to the support **4** using the M10x45 screws, 10.5x25x3 washers and M10 nuts.
Tightening torque for M10 at **"d"**, **"e"** = 40 Nm

9.) Push the ball tow bar **2** between the plates at **"h"** and tightly fasten it using M12x75 screws, 13x24x2.5 washers, and M12 nuts. The socket holder **3** is also screwed on here.
Torque for M12 at **"h"** = 95 Nm

10.) Reassemble the lights on the right and left-hand side of the underside of the bumper.

Subject to alteration.

МАГАЗИН ФАРКОПОВ +7 (495) 646-93-693 www.magfarkop.ru magfarkop@yandex.ru

GR Διάταξη ζεύξης (χωρίς σετ ηλεκτρικών εξαρτημάτων)

Κατασκευαστής: WESTFALIA-AUTOMOTIVE GmbH & Co. KG Κωδικός παραγγελίας Westfalia: 315 108

Αριθμός έγκρισης σύμφωνα με την Οδηγία 94/20/ΕΚ:		**e13 00-1903**
Κατηγορία: **A50-X**	Τύπος:	**315 108**
Τεχνικά στοιχεία:	Μέγιστη τιμή D:	**9,1 kN**
	Μέγιστο φορτίο στο σημείο ζεύξης:	**80 kg**
Τομέας εφαρμογής:	Κατασκευαστής οχήματος:	**Peugeot / Citroën**
	Μοντέλο:	**307 / C4**
	Χαρακτηρισμός:	3?????

Γενικές υποδείξεις:

Για τη **λειτουργία,** όσον αφορά το φορτίο ρυμούλκας και το φορτίο στο σημείο ζεύξης, καθοριστικά είναι τα στοιχεία του **κατασκευαστή οχήματος**, όπου όμως δεν επιτρέπεται να γίνει υπέρβαση των τιμών της διάταξης ζεύξης.

Τύπος για τον υπολογισμό της τιμής D: $\frac{\text{Φορτίο ρυμούλκας (kg) x Μικτό βάρος οχήματος (kg)}}{\text{Φορτίο ρυμούλκας (kg) + Μικτό βάρος οχήματος (kg)}} \times \frac{9{,}81}{1000} = \text{D (kN)}$

Η διάταξη ζεύξης χρησιμοποιείται για την έλξη ρυμούλκας, η οποία είναι εξοπλισμένη με κατάλληλο σφαιρικό σύνδεσμο, και για την λειτουργία διατάξεων μεταφοράς φορτίων, οι οποίες έχουν έγκριση για στήριξη πάνω σε σφαιρικές ζεύξεις. Απαγορεύεται κάθε άλλη χρήση. Η λειτουργία πρέπει να προσαρμόζεται στις οδικές συνθήκες. Κατά τη χρήση μεταβάλλεται η συμπεριφορά οδήγησης του οχήματος. Προσέχετε τις οδηγίες λειτουργίας του κατασκευαστή του οχήματος.

Σε οχήματα με **αυτόματο σύστημα στάθμευσης** μπορεί να προκύψουν μετά από το μοντάρισμα της διάταξης ρυμούλκησης **προβλήματα της λειτουργίας του**, επειδή ενδεχομένως εξαρτήματά της (η ράβδος σφαίρας, η σφαίρα ζεύξης) βρίσκονται στην περιοχή ανίχνευσης εμποδίων των αισθητήρων. Σε αυτή την περίπτωση να προσαρμοστεί η περιοχή ανίχνευσης εμποδίων ή να απενεργοποιηθεί το αυτόματο σύστημα στάθμευσης. Εφόσον πρόκειται για μια διάταξη ρυμούλκησης με αφαιρούμενη ή περιστρεφόμενη σφαίρα ζεύξης δεν πρέπει να υπάρχουν προβλήματα λειτουργίας όταν η σφαίρα ζεύξης δεν βρίσκεται στη θέση λειτουργίας.

Πρέπει να τηρούνται τα από τον κατασκευαστή του οχήματος εγκεκριμένα σημεία στερέωσης.

Πρέπει να τηρούνται οι κρατικοί κανονισμοί σχετικά με τον έλεγχο προσθηκών στα αμαξώματα.

Οι παρούσες οδηγίες συναρμολόγησης και λειτουργίας πρέπει να φυλάσσονται μάξι με τα έγγραφα οχήματος.

Υποδείξεις για τη συναρμολόγηση:

Η διάταξη ζεύξης είναι ένα εξάρτημα ασφαλείας και η συναρμολόγησή της επιτρέπεται να γίνει **μόνο από εξειδικευμένους**.

Απαγορεύεται κάθε αλλαγή ή μετατροπή στη διάταξη ζεύξης. Συνεπάγεται η ακύρωση της άδειας λειτουργίας.

Αφαιρέστε το μονωτικό στρώμα ή το προστατευτικό στρώμα από κάτω από το όχημα – εάν υπάρχει – στην περιοχή επαφής της διάταξη ζεύξης. Τα γυμνά σημεία του αμαξώματος καθώς και οι τρύπες πρέπει να σφραγιστούν με αντισκωριακό χρώμα.

Υποδείξεις λειτουργίας:

Μετά από 1000 χιλιόμετρα ρυμούλκησης να σφίγγετε πάλι όλες τις βίδες στερέωσης της διάταξης ζεύξης με τις προβλεπόμενες ροπές σύσφιγξης.

Η σφαίρα ζεύξης πρέπει να διατηρείται καθαρή και να λιπαίνεται. Εάν όμως χρησιμοποιείτε συστήματα σταθεροποίησης, όπως π.χ. το Westfalia "SSK", η σφαίρα ζεύξης πρέπει να είναι καθαρή από γράσα. Προσέξτε τις υποδείξεις στις αντίστοιχες οδηγίες λειτουργίας.

Αν σε κάποιο σημείο η διάμετρος της σφαίρας ζεύξης μειωθεί στα 49,0 mm ή πιο κάτω, για λόγους ασφαλείας δεν επιτρέπεται πλέον η χρήση της διάταξης ζεύξης.

Το καθαρό βάρος του οχήματος αυξάνεται μετά από τη συναρμολόγηση της διάταξης ζεύξης κατά 21 kg.

Με την επιφύλαξη τεχνικών αλλαγών.

МАГАЗИН ФАРКОПОВ +7 (495) 645-93-93 www.magfarkop.ru magfarkop@yandex.ru

Οδηγίες συναρμολόγησης:

1.) Αν είναι αναγκαίο κόψτε τον προφυλακτήρα κάτω στη μέση σύμφωνα με το πρότυπο **X**.

2.) Εφόσον υπάρχουν κάτω στον προφυλακτήρα δεξιά και αριστερά λαμπτήρες, αποσυναρμολογήστε τους.

3.) Αφαιρέστε από τα συγκολλημένα παξιμάδια στο πίσω έλασμα τις βίδες M8 (λείπουν) που υπάρχουν στο όχημα στο σημείο **"a"**.
Βιδώστε στο σημείο **"a"** τις βίδες M8x55 με τις ροδέλες 8,5x21x2 έτσι ώστε το σπείρωμα τους να προεξέχει περίπου 10 mm έξω από τα συγκολλημένα παξιμάδια. Βάλτε στο σημείο **"b"** την βίδα M8x55 με την ροδέλα 8,5x21x2 έτσι ώστε το σπείρωμα της βίδας να προεξέχει περίπου 20 mm έξω από την τρύπα.
Κατόπιν περάστε στο σημείο **"a"** τις ροδέλες 8,5x21x2 και στο σημείο **"b"** την ροδέλα 10x22x10 πάνω στα σπειρώματα των βιδών M8x55.

4.) Φέρτε τα στηρίγματα **4** και **5** κάτω από το όχημα. Ταυτόχρονα εφαρμόστε τις τρύπες **"c"** πάνω στα μπουλόνια M10 που βρίσκονται από κάτω στις διαμήκεις δοκίδες καθώς και πάνω στις ήδη τοποθετημένες βίδες M8x55 στα σημεία **"a"** και **"b"**. Τοποθετήστε το στήριγμα **4** μαζί με τη βίδα M10 x25 και βιδώστε χαλαρά με το πλακίδιο **8** στο σημείο **"c"** μαζί με τις ροδέλες 10,5x25x3 και τα παξιμάδια M10.
Κατόπιν βιδώστε χαλαρά το στήριγμα **5** στο σημείο **"c"** με τις ροδέλες 10,5x25x3 και τα παξιμάδια M10. Ταυτόχρονα σπρώξτε τα στηρίγματα **4** και **5** τελείως προς τα πίσω. Βιδώστε χαλαρά το στήριγμα **4** στο σημείο **"b"** με την ήδη τοποθετημένη βίδα M8x55, την ροδέλα 8,5x21x2 και το παξιμάδι M8.

5.) Σφίξτε γερά τις βίδες M8x55 στο σημείο **"a"**.
Ροπή σύσφιγξης για βίδες M8 στο σημείο **"a"** = 20 Nm
Κατόπιν βιδώστε χαλαρά τα στηρίγματα **4** και **5** στο σημείο **"a"** με τις ροδέλες 8,5x21x2 και τα παξιμάδια M8.

6.) Ευθυγραμμίστε τα στηρίγματα **4** και **5** και σφίξτε γερά τα παξιμάδια.
Ροπή σύσφιγξης για βίδες M8 στα σημεία **"a"**, **"b"** = 20 Nm
Ροπή σύσφιξης για βίδες M10 στο σημείο **"c"** = 40 Nm

7.) Φέρτε το κύριο σώμα **1** κάτω από το όχημα και σπρώξτε το ανάμεσα στα στηρίγματα **4** και **5**. Κατόπιν βιδώστε σφιχτά το κύριο σώμα **1** στο σημείο **"f"** με την βίδα M10x35 και την ροδέλα 10,5x25x3 καθώς και στο σημείο **"g"** με την βίδα M10x35, την ροδέλα 10,5x25x3 και το παξιμάδι M10 στο στήριγμα **5**.
Ροπή σύσφιξης για βίδες M10 στα σημεία **"f"**, **"g"** = 40 Nm

8.) Ευθυγραμμίστε το πιθανό διάκενο ανάμεσα στο στήριγμα **4** και στο κύριο σώμα **1**, παρεμβάλοντας την κατάλληλη ποσότητα πλακιδίων **6** και **7**. Κατόπιν βιδώστε σφιχτά το κύριο σώμα **1** στα σημεία **"d"** και **"e"** με τις βίδες M10x45, τις ροδέλες 10,5x25x3 και τα παξιμάδια M10 στο στήριγμα **4**.
Ροπή σύσφιξης για βίδες M10 στο σημείο **"d"**, **"e"** = 40 Nm

9.) Περάστε τον κοτσαδόρο **2** ανάμεσα στα ελάσματα στο σημείο **"h"** και βιδώστε σταθερά με τις βίδες M12x75, τις ροδέλες 13x24x2,5 και τα παξιμάδια M12. Εδώ βιδώνετε επίσης μαζί και το στήριγμα **3** της πρίζας.
Ροπή σύσφιξης για τις βίδες M12 στο σημείο **"h"** = 95 Nm

10.) Συναρμολογήστε τους λαμπτήρες που αποσυναρμολογήσατε δεξιά και αριστερά κάτω στον προφυλακτήρα.

Με την επιφύλαξη τεχνικών αλλαγών.

МАГАЗИН ФАРКОПОВ +7 (495) 6-693-693 www.magfarkop.ru magfarkop@yandex.ru

I Gancio di traino (senza set elettronico)

Produttore: WESTFALIA-AUTOMOTIVE GmbH & Co. KG N. ordinazione Westfalia: 315 108

Numero di omologazione secondo la direttiva 94/20/CE:		**e13 00-1903**
Classe: **A50-X**	Tipo:	**315 108**
Dati tecnici:	Valore D max.:	**9,1 kN**
	Carico del timone max.:	**80 kg**
Campo d'impiego:	Produttore automobilistico:	**Peugeot / Citroën**
	Modello:	**307 / C4**
	Denominazione tipo:	3?????

Avvertenze generali:

Per la **marcia** sono **valide** le **indicazioni del produttore automobilistico** relative al peso trainabile ed al carico del timone. Non si devono comunque superare i valori del gancio di traino.

Formula per il rilevamento del valore D: $\frac{\text{peso trainabile (kg) x peso totale vettura (kg)}}{\text{peso trainabile (kg) + peso totale vettura (kg)}} \times \frac{9{,}81}{1000} = \text{D (kN)}$

Il gancio di traino serve per trainare dei rimorchi dotati di attacchi sferici, nonché per essere utilizzato con portacarichi omologati per il montaggio su gancio di traino a sfera. Qualsiasi altro uso è vietato. La guida deve essere adeguata alle condizioni della strada. L'utilizzo del gancio di traino modifica le caratteristiche di guida della vettura. Rispettare le istruzioni per l'uso del produttore automobilistico.

Nei veicoli equipaggiati con **assistente al parcheggio**, in seguito al montaggio del gancio di traino possono apparire segnalazioni di **malfunzionamento**, in quanto alcune parti (barra di traino, gancio di traino a sfera) potrebbero trovarsi entro il campo di rilevazione dei sensori. In tal caso occorre regolare il campo di rilevazione oppure disattivare la funzione assistente al parcheggio. Qualora si utilizzi un gancio di traino con barra a testa sferica amovibile o orientabile è da escludere il verificarsi di qualsiasi segnalazione di malfunzionamento se la barra di traino viene estratta dalla posizione di funzionamento.

I punti di fissaggio omologati di serie dal produttore automobilistico sono stati rispettati.
Devono essere osservate le normative nazionali sui collaudi di dispositivi annessi.
Le presenti istruzioni di montaggio e per l'uso devono essere allegate ai documenti della vettura.

Avvertenze di montaggio:

Il gancio di traino è un componente di sicurezza e deve essere **montato solo da tecnici specializzati**.
Qualsiasi modifica costruttiva del gancio di traino è vietata e comporta l'invalidamento dell'omologazione del ministero dei trasporti.
Eliminare l'isolante o la protezione sottoscocca eventualmente presente sulla vettura nella zona delle superfici di appoggio del gancio di traino. Trattare le parti sverniciate della carrozzeria ed i fori con vernice antiruggine.

Avvertenze per l'uso:

Dopo circa 1000 km effettuati con il rimorchio, riserrare tutte le viti di fissaggio del gancio di traino con le coppie di serraggio prescritte.
Il gancio di traino deve essere pulito e lubrificato. Solo se si usano dei dispositivi di stabilizzazione della traiettoria, per esempio il dispositivo Westfalia "SSK", il gancio di traino deve essere privo di grasso. Rispettare le avvertenze delle relative istruzioni per l'uso.
Non appena la sfera del gancio di traino raggiunge in qualsiasi punto un diametro di 49,0 mm o inferiore, per motivi di sicurezza il gancio di traino non deve essere più usato.
Dopo il montaggio del gancio di traino il peso a vuoto della vettura aumenta di 21 kg.

Con riserva di modifiche.

МАГАЗИН ФАРКОПОВ +7 (495) 646 99 93 www.magfarkop.ru magfarkop@yandex.ru

I

Istruzioni di montaggio:

1.) Ritagliare i contorni del paraurti sul lato inferiore al centro con l'ausilio, se necessario, dello schizzo **X**.

2.) Smontare le luci sul lato inferiore del paraurti a destra e a sinistra (se presenti).

3.) Rimuovere le viti disponibili sul veicolo in **"a"** di tipo M8 (non vengono più utilizzate) dai dadi saldati sulla lamiera posteriore.
Avvitare in **"a"** le viti M8x55 con le rondelle 8,5x21x2 fino a quando la filettatura delle viti sporge di circa 10 mm dai dadi saldati. Inserire nel foro in **"b"** la vite M8x55 con la rondella 8,5x21x2 fino a quando la filettatura della vite sporge di circa 20 mm dal foro.
Quindi applicare in **"a"** le rondelle 8,5x21x2 e in **"b"** la rondella 10x22x10 sulla filettatura delle viti M8x55.

4.) Disporre i sostegni **4** e **5** al di sotto del veicolo. Portare i fori **"c"** sulle viti M10 presenti in basso sui longheroni, nonché sulle viti M8x55 precedentemente inserite in **"a"** e **"b"**. Montare il sostegno **4** con la vite M10x25 e, utilizzando le rondelle 10,5x25x3 e i dadi M10, avvitare con la piastra **8** in **"c"** senza stringere.
Avvitare quindi il sostegno **5** in **"c"** con le rondelle 10,5x25x3 e i dadi M10 senza stringere. Spingere contemporaneamente i sostegni **4** e **5** completamente indietro. Avvitare senza stringere il sostegno **4** in **"b"** con la vite M8x55 precedentemente inserita, la rondella 8,5x21x2 e il dado M8.

5.) Serrare le viti M8x55 in **"a"**.
Coppia di serraggio per M8 in **"a"** = 20 Nm
Quindi, avvitare senza stringere i sostegni **4** e **5** in **"a"** con le rondelle 8,5x21x2 e i dadi M8.

6.) Allineare i i sostegni **4** e **5** e serrare i dadi.
Coppia di serraggio per M8 in **"a", "b"** = 20 Nm
Coppia di serraggio per M10 in **"c"** = 40 Nm

7.) Portare il pezzo base **1** sotto il veicolo e spingerlo tra i sostegni **4** e **5**. Quindi fissare il pezzo base **1** in **"f"** con la vite M10x35 e la rondella 10,5x25x3, nonché in **"g"** con la vite M10x35, le rondelle 10,5x25x3 e il dado M10 al sostegno **5**.
Coppia di serraggio per M10 in **"f"**, **"g"** = 40 Nm

8.) Compensare l'eventuale fessura tra il sostegno **4** e il pezzo base **1** inserendo un numero adatto di piastrine distanziali **6** e **7**. A questo punto fissare il pezzo base **1** in **"d"** e in **"e"** con le viti M10x45, le rondelle 10,5x25x3 e i dadi M10 al sostegno **4**.
Coppia di serraggio per M10 in **"d"**, **"e"** = 40 Nm

9.) Spingere il gancio di traino a sfera **2** tra le lamiere in **"h"** e serrarlo con le viti M12x75, le rondelle 13x24x2,5 e i dadi M12. In questo punto viene avvitato anche il portapresa **3**.
Coppia di serraggio per M12 in **"h"** = 95 Nm

10.) Inserire nuovamente nel paraurti le luci a sinistra e a destra precedentemente smontate.

Con riserva di modifiche.

МАГАЗИН ФАРКОПОВ +7 (495) 6 693 693 www.magfarkop.ru magfarkop@yandex.ru

MINISTERO DEI TRASPORTI E DELLA NAVIGAZIONE

Direzione Generale della Motorizzazione Civile
e dei Trasporti in Concessione

Tabella riassuntiva dei casi che possono presentarsi

Veicolo	Dispositivo	Collaudo	documentazione	Rifer. presente circolare
Omologazione europea	Omologazione 94/20/CE e tipo di gancio già individuato nella carta di circolazione del veicolo (*)	NO	NO	-
	Omologazione 94/20/CE e tipo di gancio indicato o meno sulla carta di circolazione e installato successivamente all'immatricolazione del veicolo	SÌ	- targhetta - istruzioni di montaggio e funzion. - scheda di omologaz. e relativo allegato (facoltativi)	B.1.
			- dichiarazione di corretto montaggio	C.1.
	Approvazione nazionale	SÌ	- mod. DGM 405	B.2.
			- dichiarazione di montaggio a regola d'arte	C.2.
Omologazione nazionale ovvero Accertamento dei requisiti di idoneità alla circolazione	Omologazione 94/20/CE	SÌ	- targhetta - istruzioni di montaggio e funzion. - scheda di omologaz. e relativo allegato (facoltativi)	B.1.
			- dichiarazione di corretto montaggio	C.1.
	Approvazione nazionale	SÌ	- mod. DGM 405	B.2.
			- dichiarazione di montaggio a regola d'arte	C.2.

(*) L'annotazione sulla carta di circolazione del veicolo riporta la dicitura:
"Il veicolo può essere dotato sin dall'origine del dispositivo di traino .....
con omologazione .....".

DICHIARAZIONE DI MONTAGGIO

Si dichiara che il dispositivo di traino tipo
.....……..
è stato installato a regola d'arte e in conformità alle prescrizioni della Casa costruttrice sull'autoveicolo:
.....……..
..... targa .....……...

……..……... li .....…….

In fede

МАГАЗИН ФАРКОПОВ
+7 (495) 6-693-693
www.magfarkop.ru
magfarkop@yandex.ru

GRAND-DUCHE DE LUXEMBOURG

MINISTERE DES TRANSPORTS

Luxembourg, le 10 mai 2005
19-21, Boulevard Royal
L-2910 Luxembourg
Tél. 478-1 – Télécopieur 241 817 – Télex 1465 CIVAIR LU

REFERENCE: e13*94/20*94/20*1903*00

ANNEXES: Documentation technique

Certificat de réception CE par type
EC Type-Approval Certificate

Communication concernant: [1]
Communication concerning:

- **la réception**
- type approval
- ~~**l'extension de la réception**~~
- ~~extension of type approval~~
- ~~**le refus de la réception**~~
- ~~refusal of type approval~~
- ~~**le retrait de la réception**~~
- ~~withdrawal of type approval~~

d'un type d'élément de construction visé par la directive 94/20/CE.
of a type of a component with regard to Directive 94/20/EC

Numéro de réception: [2]
Approval number: e13*94/20*94/20*1903*00

Motif de l'extension:
Reason for extension: Sans objet

МАГАЗИН ФАРКОПОВ +7 (495) 6-693-693 www.magfarkop.ru magfarkop@yandex.ru

Section I
Section I

0.1.	**Marque (raison sociale du constructeur) :** Make (trade name of manufacturer) :	WESTFALIA
0.2.	**Type:** Type:	315 108
	Description(s) commerciale(s) générale(s): *General commercial description(s):*	*Sans objet*
	Version(s)/Variante(s): *Version(s)/Variant(s):*	*Sans objet*
0.3.	**Moyens d'identification du type, tels que marqués sur l'élément de construction:** [3] Means of identification of type, if marked on the component:	Voir point 0.7.
0.3.1.	**Emplacement de ce marquage:** Location of that marking:	Voir point 0.7.

Grand-Duché de Luxembourg 6 6 Ministère des Transports

0.5.	**Nom et adresse du constructeur:** Name and address of manufacturer:	WESTFALIA-AUTOMOTIVE GmbH & Co. KG Am Sandberg 45 D-33378 Rheda-Wiedenbrück
0.7.	**Dans le cas de composants et d'entités techniques, emplacement et procédé de fixation de la marque de réception CEE:** In the case of components and separate technical units, location and method of affixing of the EEC type-approval mark:	Sur la plaque du constructeur (marquage estampé ou autocollant), fixée sous le tuyau transversal.
0.8.	**Adresse(s) de l'(des)usine(s) d'assemblage:** Address(es) of assembly plant(s):	WESTFALIA-AUTOMOTIVE GmbH & Co. KG Am Sandberg 45 D-33378 Rheda-Wiedenbrück

МАГАЗИН
ФАРКОПОВ
+7 (495) 6-693-693
www.magfarkop.ru
magfarkop@yandex.ru

[1] **Biffer la mention inutile**
Delete where not applicable

[2] **Le numéro de réception CEE par type figurant sur le présent document doit comporter tous les symboles décrits à l'annexe VII de la directive 70/156/CEE, telle que modifiée en dernier lieu par la directive 92/53/CEE. L'élément de construction proprement dit doit être marqué conformément aux prescriptions de la directive particulière applicable.**
The EEC type-approval number appearing on this document shall consist of all sections outlined in Annex VII to Directive 70/156/EEC, as last amended by Directive 92/53/EEC. The component itself shall be marked as prescribed in the relevant separate Directive.

[3] **Si les moyens d'identification du type comprennent des symboles ne convenant pas pour décrire les types d'éléments de construction couverts par la présente fiche de réception, ces symboles doivent être représentés dans la documentation par le symbole "?" (p.e.: ABC??123??).**
If the means of identification of type contains characters not relevant to describe the component types covered by this type-approval certificate, such characters shall be represented in the documentation by symbol : "?" (e.g.: ABC??123??).

Section II
Section II

1.	**Informations supplémentaires (s'il y a lieu):** Additional informations (where applicable):	Voir appendice
2.	***Autorité déléguée :*** *Assigned authority :*	*Société Nationale de Certification et d'Homologation* *L-5230 Sandweiler*
	Service technique responsable de l'exécution des essais: Technical service responsible for carrying out the tests:	APPLUS+ Automotive Technology Luxembourg 8b, rue du Moulin L-6914 Roodt-sur-Syre
3.	**Date du rapport d'essai:** Date of test report:	29.04.2005
4.	**Numéro du rapport d'essai:** Number of test report:	10FA57459A
5.	**Remarques (s'il y a lieu):** Remarks (if any):	Voir appendice
6.	**Lieu:** Place:	Luxembourg
7.	**Date:** Date:	10 mai 2005
8.	**Signature:** Signature:	**Pour le Ministre des Transports** **Paul SCHMIT** **Commissaire du Gouvernement**
9.	**L'index de l'ensemble des renseignements déposé chez l'autorité de réception, qui peut être obtenu sur demande, est joint.** The index to the information package lodged with the approval authority, which may be obtained on request, is attached.	Voir index du dossier de réception ci-joint

МАГАЗИН ФАРКОПОВ +7 (495) 6-693-693 www.magfarkop.ru magfarkop@yandex.ru

Appendice
Appendix

relatif au certificat de réception CE par type no. e13*94/20*94/20*1903*00
concernant la réception de dispositifs d'attelage mécanique visés par la directive 94/20/CE.
to EC type-approval certificate no. e13*94/20*94/20*1903*00
concerning the type-approval mechanical coupling devices with regard to Directive 94/20/EC.

1.	**Informations supplémentaires** Additional informations	
1.1.	**Catégorie du type d'attelage :** Class of the type of coupling :	A50-X
1.2.	**Catégories ou types de véhicules auxquels le dispositif est destiné ou limité :** Categories or types of vehicles for which the device is designed or restricted :	M_1 & N_1
1.3.	**Valeur D maximale:** Maximum D-value:	8,4 kN
1.4.	**Charge d'appui verticale S maximale sur l'attelage:** Maximum vertical load S at the coupling point:	80 kg
1.5.	**Charge U maximale sur la sellette d'attelage:** Maximum load U at the fifth wheel coupling point:	Sans objet
1.6.	**Valeur V maximale:** Maximum V-value:	Sans objet
1.7.	**Instructions concernant le montage du type d'attelage sur le véhicule et photographies ou schémas des points de fixation sur le véhicule, fournis par le constructeur; informations complémentaires si l'utilisation du type d'attelage est limitée à des véhicules particuliers :** Instructions of attachment of the coupling type to the vehicle and photographs or drawings of the fixing points at the vehicle given by the manufacturer; additional information if the use of the coupling type is restricted to special types of vehicles :	Une instruction de montage et d'emploi est jointe à chaque dispositif d'attelage. Les dispositifs destinés au montage en série dans la construction de véhicules ou de carrosseries ne doivent pas être nécessairement accompagnés d'une instruction de montage et d'emploi.
1.8.	**Informations sur le montage de supports ou de plaques de montage spécifiques:** Information of the fitting of special towing brackets or mounting plates:	Le dispositif d'attelage ne peut être fixé qu'aux points de fixation prévus et autorisés par le constructeur du véhicule et avec les moyens de fixation éventuellement prévus.
5.	**Remarques:**[4] Remarks:	Sans objet

Note explicative et récapitulative des extensions réalisées
Explanatory and recapitulatory note of delivered extensions

Sans objet

[4] **Y compris des informations concernant la possibilité d'utiliser des sellette d'attelage pour le guidage forcé de semi-remorques.**
Including the information concerning the use of the fifth wheel coupling for the control of semi-trailers.

МАГАЗИН ФАРКОПОВ +7(916)-693-693 magfarkop@yandex.ru

GRAND-DUCHE DE LUXEMBOURG

MINISTERE DES TRANSPORTS

Luxembourg, le 10 mai 2005
19-21, Boulevard Royal
L-2910 Luxembourg
Tél. 478-1 – Télécopieur 241 817 – Télex 1465 CIVAIR LU

REFERENCE: e13*94/20*94/20*1903*00

ANNEXES: Documentation technique

Grand-Duché de Luxembourg 6 6 Ministère des Transports

Index du dossier de réception
Index to type-approval

	Numéro de réception: Approval number:	e13*94/20*94/20*1903*00
	Révision: Revision:	00
	Marque de fabrique ou de commerce: *Trade name or mark:*	*WESTFALIA*
	Type: *Type:*	*315 108*
1.	**Procès-verbal d'essai:** Test report:	10FA57459A
	- Rapport technique:	Page 1 & 2;
	- Index du dossier:	Annexe A – Page 1;
	- Rapport d'essais:	Annexe B – Page 1;
	- Informations techniques:	Annexe L – Page 1, 2.
2.	**Dossier du constructeur:** Report of the manufacturer:	Nr. 315 108
	- Fiche de renseignements du constructeur:	Page 001;
	- Description technique:	Page 002;
	- Dessin du dispositif d'attelage:	Page 003.
3.	**Autres documents annexés:** Other documents annexed:	Sans objet
4.	**Date de délivrance de la réception initiale:** Date of issue of initial type approval:	10.05.2005
5.	**Date de la dernière délivrance de pages révisées:** Date of last issue of revised pages:	Sans objet
6.	**Date de la dernière délivrance d'une reception révisée:** Date of last extension:	Sans objet

МАГАЗИН ФАРКОПОВ +7 (495) 6-693-693 www.magfarkop.ru magfarkop@yandex.ru

N Tilhengerfeste (uten elektrosett)

Produsent: WESTFALIA-AUTOMOTIVE GmbH & Co. KG Westfalia-bestillingsnummer: 315 108

Godkjennelsesnummer etter direktiv 94/20/EF:		**e13 00-1903**
Klasse: **A50-X**	Type:	**315 108**
Tekniske data:	maksimal D-verdi:	**9,1 kN**
	maksimal støttelast:	**80 kg**
Bruksområde:	Bilprodusent:	**Peugeot / Citroën**
	Modell:	**307 / C4**
	Typebetegnelse:	3?????

Generelle henvisninger:

For **kjøringen gjelder oppgavene fra bilprodusenten** med hensyn til tilhengerlast og støttelast, verdiene for tilhengerfestet må ikke overskrides.

Formel for D-verdi-beregningen: $\frac{\text{Tilhengerlast (kg) x bil-totalvekt (kg)}}{\text{Tilhengerlast (kg) + bil-totalvekt (kg)}} \times \frac{9,81}{1000} = \text{D (kN)}$

Tilhengerfestet tjener til å trekke tilhengere som er utstyrt med kulekoplinger og for drift av lastbærere som er godkjent for montering på koplingskulen. Annen bruk er forbudt. Bruken må tilpasses veiforholdene. Ved bruk endres bilens kjøreegenskaper. Driftsinstruksen fra bilprodusenten må følges.

På kjøretøy med **parkeringshjelpsystem** kan det oppstå **feilfunksjon** i systemet når tilhengerfestet er montert, ettersom enkelte deler (kulestang, koplingskule) kan befinne seg innenfor følernes registreringsområde. I slike tilfeller må følernes registreringsområde tilpasses eller parkeringshjelpsystemet deaktiveres. Ved bruk av tilhengerfeste med avtakbar eller dreibar kulestang vil en ev. feilfunksjon opphøre når kulestangen fjernes fra driftsstillingen.

De festepunktene som er godkjent av bilprodusenten som standard må overholdes.
Nasjonale retningslinjer om godkjennelse av monteringer skal overholdes.
Denne monterings- og driftsanvisningen skal legges ved bilens dokumenter.

Monteringshenvisninger:

Tilhengerfestet er en sikkerhetsdel og må kun **monteres av fagfolk**.
Enhver endring hhv. ombygging av tilhengerfestet er forbudt. De medfører at driftstillatelsen opphører.
Isolermasse hhv. understellsbeskyttelse på bilen - hvis det finnes - i området for bæreflatene på tilhengerfestet skal **fjernes**. Blanke karosserideler og hull skal forsegles med rustbeskyttelseslakk.

Driftshenvisninger:

Alle festeskruene på tilhengerfestet skal ettertrekkes med foreskrevet tiltrekkingsmoment etter ca. 1000 tilhenger-km.
Koplingskulen skal holdes ren og smøres med fett. Hvis det imidlertid blir brukt sporstabiliseringsinnretninger som f.eks. Westfalia "SSK", må koplingskulen være fri for fett. Følg henvisningene i de respektive driftsinstruksene.
Så snart koplingskulen på et eller annet sted har nådd en diameter på 49,0 mm eller mindre, må tilhengerfestet av sikkerhetsgrunner ikke brukes lenger.
Bilens tomvekt øker med 21 kg etter montering av tilhengerfestet.

Endringer forbeholdes.

МАГАЗИН ФАРКОПОВ +7 (495) 6-893-693 www.magfarkop.ru magfarkop@yandex.ru

N

Monteringsanvisning:

1.) Skjær om nødvendig ut støtfangeren nede i midten i henhold til tegning **X**.

2.) Fjern lyktene nederst til høyre og venstre i støtfangeren dersom det finnes slike.

3.) Skruene M8 (utgår) på kjøretøyet ved **"a"** skrus ut av sveisemutrene på bakskjermen.
Skru inn skruene M8x55 med skiver 8,5x21x2 så mye ved **"a"** at gjenge til skruene stikker ca. 10 mm ut av sveisemutrene. Sett skruen M8x55 med skive 8,5x21x2 så langt inn i hullet ved **"b"** at gjengene til skruen stikker ca. 20 mm ut av hullet.
Sett nå skivene 8,5x21x2 på ved **"a"** og skiven 10x22x10 på gjengene til skruen M8x55 ved **"b"**.

4.) Sett støttene **4** og **5** inn under kjøretøyet. Skyv hullene **"c"** på gjengeboltene M10, som befinner seg nede på lengdedragerne, og på skruene M8x55, som allerede er satt i ved **"a"** og **"b"**. Sett inn støtten **4** med skruen M10x25. Med platen **8** ved **"c"** skrus den løst til med skivene 10,5x25x3 og mutterne M10.
Skru så støtten **5** løst til ved **"c"** med skivene 10,5x25x3 og mutterne M10. Skyv støttene **4** og **5** helt bakover. Skru støtten **4** løst til ved **"b"** med den allerede monterte skruen M8x55, skiven 8,5x21x2 og mutteren M8.

5.) Trekk til skruene M8x55 ved **"a"**.
Tiltrekkingsmomentet for M8 ved **"a"** = 20 Nm
Skru nå støttene **4** og **5** ved **"a"** løst fast med skivene 8,5x21x2 og mutrene M8.

6.) Rett inn støttene **4** og **5** og trekk mutrene godt til.
Tiltrekkingsmomentet for M8 ved **"a"**, **"b"** = 20 Nm
Tiltrekkingsmoment for M10 ved **"c"** = 40 Nm

7.) Sett basisdelen **1** inn under kjøretøyet og skyv den mellom støttene **4** og **5**. Skru nå fast basisdelen **1** ved **"f"** med skrue M10x35 og skive 10,5x25x3 og ved **"g"** med skruer M10x35, skiver 10,5x25x3 og mutre M10 på støtten **5**.
Tiltrekkingsmoment for M10 ved **"f"**, **"g"** = 40 Nm

8.) Den eventuelle spalten mellom støtte **4** og basisdel **1**, utlignes ved å skyve inn et passende antall avstandsplater **6** og **7**. Deretter skrus basisdel **1** fast til støtte **4** ved **"d"** og **"e"** med skruer M10x45, skiver 10,5x25x3 og mutre M10.
Tiltrekkingsmoment for M10 ved **"d"**, **"e"** = 40 Nm

9.) Skyv kulestangen **2** mellom platene ved **"h"**, og skru den fast med skruene M12x75, skivene 13x24x2,5 og mutterne M12. Stikkontaktholderen **3** skrus samtidig fast.
Tiltrekningsmoment for M12 ved **"h"** = 95 Nm

10.) Monter lyktene som ble fjernet på høyre og venstre side, i støtfangeren igjen.

Endringer forbeholdes.

МАГАЗИН
ФАРКОПОВ
+7 (495) 6-693-693
www.magfarkop.ru
magfarkop@yandex.ru

NL Trekhaak (zonder elektrische uitrusting)

Fabrikant: WESTFALIA-AUTOMOTIVE GmbH & Co. KG Westfalia-bestelnr.: 315 108

Keuringsnummer volgens richtlijn 94/20/EG:		**e13 00-1903**
Klasse: **A50-X**	Type:	**315 108**
Technische gegevens:	maximale D-waarde:	**9,1 kN**
	maximale kogelbelasting:	**80 kg**
Toepassingsgebied:	Fabrikant:	**Peugeot / Citroën**
	Model:	**307 / C4**
	Type-benaming:	3?????

Algemene aanwijzingen:

Voor het **rijden** met aanhangwagen zijn de **gegevens van de fabrikant** m.b.t. tot treklast en kogelbelasting **bindend**; hierbij mogen echter de waarden van de trekhaak niet worden overschreden.

Formule voor de bepaling van de D-waarde: $\frac{\text{getrokken gewicht (kg) x totaal gewicht voertuig (kg)}}{\text{getrokken gewicht (kg) +totaal gewicht voertuig (kg)}} \times \frac{9{,}81}{1000} = \text{D (kN)}$

De trekhaak is bedoeld voor het trekken van aanhangwagens, die met trekkogelkoppen uitgerust zijn en voor het gebruik van lastdragers die voor montage op de trekhaak goedgekeurd zijn. Het gebruik voor hiervan afwijkende doeleinden is niet toegestaan. Bij gebruik van de trekhaak dient rekening te worden gehouden met de toestand van de wegen. Bij het rijden met aanhangwagen veranderen de rijeigenschappen van het voertuig. Gelieve in dit verband de handleiding van de fabrikant te raadplegen.

Bij auto's met **parkeerassistent** kunnen er na het monteren van de trekhaak **storingen** optreden, omdat onderdelen (kogelstang, koppelkogel) binnen het waarnemingsbereik van de sensoren kunnen liggen. In dit geval moet u het waarnemingsbereik veranderen of de parkeerassistent buiten werking stellen. Bij gebruikmaking van trekhaken met afneembare c.q. draaibare kogelstangen zijn er geen storingen te verwachten, als u de kogelstang uit zijn functiepositie haalt.

Wij hebben ons gehouden aan de bevestigingspunten die van de wagenfabrikant standaard als bevestigingspunt gebruikt mogen worden.
Nationale richtlijnen betreffende de montagegoedkeuring moeten in acht worden genomen.
U moet deze montage- en gebruikshandleiding bij uw wagenpapieren doen.

Montage-instructies:

De trekhaak is een veiligheidsonderdeel en mag uitsluitend door **vakpersoneel** worden **ingebouwd**.
Elke wijziging c.q. aanpassing aan de trekhaak is ontoelaatbaar en heeft bovendien het vervallen van de typegoedkeuring ten gevolge.
Isolatiemassa resp. bodembescherming aan het voertuig - indien aanwezig - in de buurt van de steunvlakken van de trekhaak **verwijderen**. Blanke carrosseriedelen alsook boringen met corrosiewerende lak verzegelen.

Gebruiksinstructies:

Alle bevestigingsbouten van de trekhaak dienen na ca. 1000 kilometer met trekhaak opnieuw met de voorgeschreven aantrekmomenten te worden vastgedraaid.
De kogelkop altijd schoon en ingevet houden. Indien echter spoorstabilisatievoorzieningen zoals bijv. de Westfalia "SSK" worden gebruikt, moet de kogelkop vetvrij zijn. Volg hierbij de instructies in de desbetreffende handleidingen op.
Zodra op een willekeurige plaats een doorsnede van de kogelkop van 49,0 mm of kleiner is bereikt, mag de trekhaak om veiligheidsredenen niet meer worden gebruikt.
Door de montage van de trekhaak wordt het leeggewicht van het voertuig met 21 kg verhoogd.

Wijzigingen voorbehouden.

МАГАЗИН ФАРКОПОВ +7 (495) 6-693-693 www.magfarkop.ru magfarkop@yandex.ru

NL

Montage-instructies:

1.) Zaag de bumper - indien nodig - onderaan in het midden uit. Doe dit aan de hand van de tekening **X**.

2.) Bouw de lampen - indien aanwezig - rechts en links onder in de bumper uit.

3.) De op het voertuig bij **"a"** aanwezige schroeven M8 (vervallen) uit de lasmoeren van de achterplaat verwijderen.
Bij **"a"** schroeven M8x55 met ringen 8,5x21x2 inschroeven tot het schroefdraad van de schroeven ca. 10 mm uit de lasmoeren naar buiten steekt. In de boring bij **"b"** de schroef M8x55 met ring 8,5x21x2 zo aanbrengen, dat het schroefdraad van de schroef ca. 20 mm uit de boring naar buiten steekt.
Nu bij **"a"** de ringen 8,5x21x2 en bij **"b"** de ring 10x22x10 op het schroefdraad van schroeven M8x55 schuiven.

4.) Steunen **4** en **5** onder het voertuig plaatsen. Daarbij boringen **"c"** op de aan de onderkant van de langsliggers aanwezige schroefdraadpennen M10 alsook op de reeds bij **"a"** en **"b"** gemonteerde schroeven M8x55 schuiven. Steun **4** met schroef M10 x25 bevestigen en met plaat **8** bij **"c"** met ringen 10,5x25x3 en moeren M10 los aan elkaar schroeven.
Nu steun **5** bij **"c"** met ringen 10,5x25x3 en moeren M10 los aan elkaar schroeven. Daarbij steunen **4** en **5** helemaal naar achteren schuiven. Steun **4** bij **"b"** met de reeds gemonteerde schroef M8x55, ring 8,5x21x2 en moer M8 los aan elkaar schroeven.

5.) Bij **"a"** de schroeven M8x55 vastdraaien.
Aandraaimoment voor M8 bij **"a"** = 20 Nm
Nu steunen **4** en **5** bij **"a"** met de ringen 8,5x21x2 en moeren M8 los aan elkaar schroeven.

6.) De steunen **4** en **5** uitrichten en de moeren vast aandraaien.
Aandraaimoment voor M8 bij **"a"**, **"b"** = 20 Nm
Aandraaimoment voor M10 bij **"c"** = 40 Nm

7.) Basisframe **1** onder het voertuig plaatsen en tussen steunen **4** en **5** schuiven. Nu basisframe **1** bij **"f"** met schroef M10x35 en ring 10,5x25x3 alsook bij **"g"** met schroef M10x35, ringen 10,5x25x3 en moer M10 aan steun **5** vastschroeven.
Aandraaimoment voor M10 bij **"f"**, **"g"** = 40 Nm

8.) Eventuele ruimte tussen steun **4** en basisframe **1**, door monteren van een passend aantal afstandsplaten **6** en **7** compenseren. Schroef nu het basisdeel **1** bij **"d"** en bij **"e"** met de schroeven M10x45, ringen 10,5x25x3 en moeren M10 goed vast aan de steun **4**.
Aandraaimoment voor M10 bij **"d"**, **"e"** = 40 Nm

9.) Kogelstang **2** tussen de platen bij **"h"** naar binnen schuiven en met de schroeven M12x75, ringen 13x24x2,5 en moeren M12 vastschroeven. Hier wordt ook de contactdooshouder **3** vastgeschroefd.
Aandraaimoment voor M12 bij **"h"** = 95 Nm

10.) Bouw de uitgebouwde lampen rechts en links onder in de schokdemper weer in.

Wijzigingen voorbehouden.

МАГАЗИН ФАРКОПОВ +7 (495) 6 693 693 www.magfarkop.ru magfarkop@yandex.ru

PL Hak holowniczy (bez wyposażenia elektrycznego)

Producent: WESTFALIA-AUTOMOTIVE GmbH & Co. KG Nr katalogowy Westfalia: 315 108

Numer zezwolenia według wytycznych 94/20/CE:		**e13 00-1903**
Klasa: **A50-X**	Typ:	**315 108**
Dane techniczne:	maksymalna wartość D:	**9,1 kN**
	maksymalne obciążenie haka holowniczego:	**80 kg**
Zakres stosowania:	producent pojazdu:	**Peugeot / Citroën**
	model:	**307 / C4**
	oznaczenie typu:	3?????

Uwagi ogólne:

Hak holowniczy wolno eksploatować tylko wtedy, gdy **spełnione są warunki podane przez producenta pojazdu** dotyczące dopuszczalnej masy całkowitej ciągniętej przyczepy i obciążenia na hak holowniczy oraz nie są przekroczone wartości parametrów haka holowniczego.

Wzór do obliczenia wartości D: $$\frac{\text{obciążenie haka holowniczego (kg) x masa całkowita pojazdu (kg)}}{\text{obciążenie haka holowniczego (kg) + masa całkowita pojazdu (kg)}} \times \frac{9{,}81}{1000} = \text{D (kN)}$$

Hak holowniczy służy do holowania przyczep wyposażonych w zaczepy kulowe oraz do eksploatacji urządzeń nośnych przystosowanych do transportu drogowego i posiadających homologację na montowanie ich na kulowych hakach holowniczych. Zabronione jest użytkowanie haka w sposób niezgodny z jego przeznaczeniem. Jazda z przyczepą musi być dostosowana do warunków drogowych. W czasie holowania przyczepy zmieniają się parametry jazdy samochodu. Należy stosować się do instrukcji eksploatacji samochodu, dostarczonej przez producenta.

Po zamontowaniu haka w pojazdach wyposażonych w **czujniki cofania** system kontroli odstępu może działać **nieprawidłowo**, ponieważ elementy haka (drążek kulowy, głowica kulowa) mogą znajdować się w obszarze kontrolowanym przez czujniki. W tym przypadku należy odpowiednio zmienić obszar kontrolowany przez czujniki lub dezaktywować system kontroli odstępu. Haki holownicze ze zdejmowanym lub odchylanym drążkiem kulowym umożliwiają uniknięcie nieprawidłowości w działaniu systemu kontroli odstępu poprzez usunięcie drążka kulowego z położenia roboczego.

Zastosowano standardowe punkty mocowania przyjęte przez producenta pojazdu.
Należy przestrzegać przepisów krajowych dotyczących odbioru technicznego urządzeń pomocniczych.
Niniejszą instrukcję montażu i eksploatacji należy dołączyć do dokumentów samochodu.

Zalecenia dotyczące montażu:

Hak holowniczy jest elementem wpływającym na bezpieczeństwo jazdy i może zostać **zainstalowany** wyłączenie przez **personel o odpowiednich kwalifikacjach**.
Niedopuszczalne jest wprowadzanie jakichkolwiek zmian w konstrukcji haka holowniczego. Prowadzi to do wygaśnięcia świadectwa homologacyjnego haka.
Masę izolacyjną wzgl. środek konserwujący podwozie w miejscu przylegania haka holowniczego należy usunąć. Nieosłonięte miejsca karoserii jak również wywiercone otwory należy zabezpieczyć farbą antykorozyjną.

Zalecenia dotyczące eksploatacji:

Po przejechaniu ok. 1000 km z przyczepą wszystkie śruby mocujące haka holowniczego należy dokręcić odpowiednim momentem dociągającym. Głowicę kulową należy utrzymać w czystości i pokryć smarem. W przypadku stosowania urządzeń stabilizacyjnych, jak np. system "SSK" firmy Westfalia, nie wolno smarować głowicy kulowej. Należy przestrzegać zaleceń zawartych w odpowiednich instrukcjach eksploatacji.
Jeżeli w dowolnym miejscu średnica głowicy kulowej będzie wynosiła 49,0 mm lub mniej, haka holowniczego nie wolno używać ze względów bezpieczeństwa jazdy.
Po zamontowaniu haka holowniczego masa własna samochodu zwiększa się o 21 kg.

Zastrzega się możliwość wprowadzania zmian.

МАГАЗИН ФАРКОП +7 (495) 6-693-693 www.magfarkop.ru magfarkop@yandex.ru

PL

Instrukcja montażu:

1.) W razie potrzeby wyciąć środkową część spodu zderzaka, korzystając ze szkicu **X**.

2.) Wymontować światła u dołu zderzaka z prawej i lewej strony, jeśli występują.

3.) Usunąć z nakrętek zgrzewanych na tylnej blasze śruby M8 (nie dotyczy) umieszczone w punkcie **"a"**.
Wkręcić w otwór **"a"** śruby M8x55 z podkładkami 8,5x21x2, aż gwint śrub będzie wystawał z nakrętek zgrzewanych na ok. 10 mm. Wkręcić w otwór **"b"** śrubę M8x55 z podkładką 8,5x21x2, aż gwint śruby będzie wystawał z otworu na ok. 20 mm.
Wsunąć w punkcie **"a"** podkładki 8,5x21x2, a w punkcie **"b"** podkładkę 10x22x10 na gwint śrub M8x55.

4.) Umieścić wsporniki **4** i **5** pod pojazdem. Przy tym założyć otwory **"c"** na umieszczone na dole podłużnic sworznie gwintowane M10 oraz wkręcone wcześniej w otwory **"a"** i **"b"** śruby M8x55. Założyć wspornik **4** ze śrubą M10 x25 i przykręcić go razem z płytką **8** w punkcie **"c"** za pomocą podkładek 10,5x25x3 i nakrętek M10.
Następnie luźno przykręcić wspornik **5** w punkcie **"c"** za pomocą podkładek 10,5x25x3 i nakrętek M10. Wsporniki **4** i **5** przesunąć całkowicie do tyłu. Luźno przykręcić wspornik **4** w punkcie **"b"** za pomocą wkręconej wcześniej śruby M8x55, podkładki 8,5x21x2 i nakrętki M8.

5.) Mocno dociągnąć śruby M8x55 w punkcie **"a"**.
Moment dokręcenia dla M8 w punkcie **"a"** = 20 Nm
Teraz należy luźno przykręcić wsporniki **4** i **5** w punkcie **"a"** za pomocą podkładek 8,5x21x2 i nakrętek M8.

6.) Wyprostować wsporniki **4** i **5** i dokręcić nakrętki.
Moment dokręcenia dla M8 w punktach **"a"**, **"b"** = 20 Nm
Moment dokręcenia dla M10 w punkcie **"c"** = 40 Nm

7.) Umieścić korpus **1** pod pojazdem i wsunąć pomiędzy wsporniki **4** i **5**. Następnie przykręcić korpus **1** w punkcie **"f"** śrubą M10x35 i podkładką 10,5x25x3 oraz w punkcie **"g"** śrubą M10x35, podkładkami 10,5x25x3 i nakrętką M10 do wspornika **5**.
Moment dokręcenia dla M10 w punktach **"f"**, **"g"** = 40 Nm

8.) Powstałą ewentualnie szczelinę pomiędzy wspornikiem **4** a korpusem **1** wyrównać przez wsunięcie odpowiedniej ilości płytek dystansowych **6** i **7**. Następnie do wspornika **4** przykręcić element podstawowy **1** w punkcie **"d"** oraz **"e",** używając śrub M10x45, podkładek 10,5x25x3 i nakrętek M10.
Moment dokręcenia dla M10 w punktach **"d"**, **"e"** = 40 Nm

9.) Wsunąć kulkowy drążek holowniczy **2** pomiędzy blachy w punkcie **"h"** i przykręcić go śrubami M12x75, podkładkami 13x24x2,5 i nakrętkami M12. W tym miejscu również uchwyt gniazdka **3** zostaje przykręcany.
Moment dokręcenia dla M12 w **"h"** = 95 Nm

10.) Wymontowane światła z powrotem zamontować u dołu zderzaka z prawej i lewej strony.

Zastrzega się możliwość wprowadzania zmian.

МАГАЗИН ФАРКОПОВ +7 (495) 6-873-873 www.magfarkop.ru magfarkop@yandex.ru

S Dragkrok (utan El-sats)

Tillverkare: WESTFALIA-AUTOMOTIVE GmbH & Co. KG Westfalia-best.-nr.: 315 108

Tillståndsnummer enligt direktiv 94/20/EG:		**e13 00-1903**
Klass: **A50-X**	Typ:	**315 108**
Tekniska data:	maximalt D-värde:	**9,1 kN**
	maximal stödlast:	**80 kg**
Användningsområde:	Fordonstillverkare:	**Peugeot / Citroën**
	Modell:	**307 / C4**
	Typbeteckning:	3?????

Allmänna anvisningar:

Normgivande för **körningen** är **tillverkarens uppgifter** beträffande släpvagnslast och stödlast, varvid värdena för dragkroken inte får överskridas.

Formel för fastställning av D-värdet: $\frac{\text{släpvagnslast (kg) x bilens totalvikt (kg)}}{\text{släpvagnslast (kg) + bilens totalvikt (kg)}} \times \frac{9{,}81}{1000} = \text{D (kN)}$

Dragkroken är avsedd för att dra släpvagnar, som är utrustade med dragkulskopplingar, samt för lasthållare (exempelvis fastsättning av cykelställ), som är tillåtna för montering på dragkroken. All annan användning är förbjuden. Användningen måste anpassas till gällande vägförhållanden. Vid körning med släp förändras bilens köregenskaper. Beakta fordonstillverkarens bruksanvisning.

Vid fordon med **parkeringshjälp** kan **felaktiga funktioner** förekomma efter att draganordningen monterats, eftersom det finns risk för att vissa delar (dragkulstång, kopplingskula) ligger inom sensorernas avkännings-område. I sådana fall bör avkänningsområdet anpassas eller parkeringshjälpen avaktiveras. Om draganordningar med avtagbara eller svängbara kulstänger används, kan inga felaktiga funktioner förväntas efter att dragkulstången har tagits ut ur driftläget.

De av fordonstillverkaren tillåtna standard-fastsättningspunkterna har följts.
Nationella direktiv beträffande monteringen ska beaktas.
Denna monterings- och bruksanvisning ska bifogas till fordonshandlingarna.

Monteringsanvisningar:

Dragkroken är en säkerhetsdel och får endast **monteras av fackpersonal**.
Det är förbjudet att göra ändringar eller ombyggnader på dragkroken. Detta leder till att typgodkännandet dras in.
Tag bort isoleringsmassan eller underplåtens skyddsbeläggning (om sådan finns) från bilen i området kring dragkrokens anliggningsytor. Ytbehandla blanka karosseridelar samt borrhålen med rostskyddsfärg.

Driftanvisningar:

Efterdrag dragkrokens samtliga fastsättningsskruvar ännu en gång med de föreskrivna åtdragningsmomenten efter att släpvagnen har körts ca 1000 km.
Dragkroken ska hållas ren och fettas in. Om en säkerhetskoppling används, t ex Westfalia "SSK", måste kopplingskulan vara fri från fett. Beakta anvisningarna i motsvarande bruksanvisning.
Om kopplingskulans diameter på något ställe har reducerats till 49,0 mm eller mindre, får dragkroken av säkerhetsskäl inte längre användas.
Bilens tomvikt ökas med ca 21 kg efter att dragkroken har monterats.

Med förbehåll för ändringar.

МАГАЗИН ФАРКОПОВ +7 (495) 6-693-693 www.magfarkop.ru magfarkop@yandex.ru

S

Monteringsanvisningar:

1.) Skär ut stötfångaren nedtill i mitten enligt skiss **X** vid behov.

2.) Om förhanden, demontera lamporna till höger och vänster nedtill i stötfångaren.

3.) Avlägsna skruvarna M8 från de svetsade muttrarna på bakplåten (skruvarna behövs inte längre) från fordonet vid punkt **"a"**.
Skruva vid **"a"** i skruvarna M8x55 med brickor 8,5x21x2 tills deras skruvgängor sticker ut ca 10 mm från de svetsade muttrarna. Skruva vid **"b"** i skruvarna M8x55 med brickor 8,5x21x2 tills deras skruvgängor sticker ut ca 20 mm ur hålet.
Bara vid **"a"** ska brickor 8,5x21x2, och vid **"b"** brickor 10x22x10 användas på skruvgängorna M8x55.

4.) Placera stöttorna **4** och **5** under fordonet. Placera hålen **"c"** på de gängade pinnarna M10 nedtill på ramsidobalkarna, och på skruvarna M8x55 som redan placerats vid **"a"** och **"b"**. Sätt in stöttan **4** med skruv M10 x25 och skruva löst ihop med plattan **8** vid **"c"** med brickorna 10,5x25x3 och muttrarna M10.
Skruva nu löst ihop stöttan **5** vid **"c"** med brickorna 10,5x25x3 och muttrarna M10. Stöttorna **4** och **5** skall skjutas tillbaka hela vägen. Skruva löst ihop stöttan **4** vid **"b"** med den utplacerade skruven M8x55, brickan 8,5x21x2 och muttern M8.

5.) Vid **"a"** ska skruvarna M8x55 dras åt ordentligt.
Åtdragningsmoment för M8 vid **"a"** = 20 Nm
Skruva nu löst ihop stöttorna **4** och **5** vid **"a"** med brickorna 8,5x21x2 och muttrarna M8.

6.) Rikta stöttorna **4** och **5** och drag åt muttrarna ordentligt.
Åtdragningsmoment för M8 vid **"a"**, **"b"** = 20 Nm
Åtdragningsmoment för M10 vid **"c"** = 40 Nm

7.) Placera grunddelen **1** under fordonet och skjut in den mellan stöden **4** och **5**. Skruva nu vid **"f"** ordentligt fast grunddelen **1** med skruv M10x35 och bricka 10,5x25x3, och vid **"g"** med skruv M10x35 och bricka 10,5x25x3, samt mutter M10 vid stöttan **5**.
Åtdragningsmoment för M10 vid **"f"**, **"g"** = 40 Nm

8.) Jämna ut eventuellt glapp mellan stöttorna **4** och grunddelen **1** genom att skjuta in ett lämpligt antal distansplattor **6** och **7**. Skruva sedan fast grunddelen **1** på stödet **4** vid **"d"** samt vid **"e"** med skruvarna M10x45, brickorna 10,5x25x3 och muttrarna M10.
Åtdragningsmoment för M10 vid **"d"**, **"e"** = 40 Nm

9.) Skjut in dragkulan **2** mellan plåtarna vid **"h"** och fäst ordentligt med skruvarna M12x75, brickorna 13x24x2,5 och muttrarna M12. Här skall även hållaren **3** för stickdosan skruvas fast samtidigt.
Åtdragningsmoment för M12 vid **"h"** = 95 Nm

10.) Montera tillbaka de demonterade lamporna till höger och vänster nedtill i stötfångaren.

Med förbehåll för ändringar.

МАГАЗИН ФАРКОПОВ +7 (495) 6-693-693 www.magfarkop.ru magfarkop@yandex.ru